









Die die Zeitung werden

**2-3 Zimmer**

mit Nähe zum Selbstwirthschaften in der Wegen von Böllnitz, Blasewitz, Schönwitz gesucht. Adressen an Leon, Berlin, Konsulalemerstraße 48.

**Gin 1. Wann sucht für mehr wöchentlichen Aufenthalt ein möbl. Zimmer?**

Gef. Ost. nur mit Preisang. unter F. V. K. 111 Exp. d. Bl.

In der Wiesnäischen Vorstadt ob. deren Nähe wird per 1. Juli c. ein Arbeitsraum

mit Niederlage

für ruhige Habitation (ohne Maschinen) gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Th. 315 an die Erprobung dieses Blattes.

**Günstig möbl. Zimmer, se. gewünscht. Adressen Restaurant Piatto, Ammonstrasse, erbeten.**

**Gin jedl. gel. Logis, St. R. u. R. in 1. Et., 1. Stock, in 2. 36 Zhl. an einer Seite Winkel zu vermieten. Postwitz 240 b.**

**In vermiethen ist sofort ein neuerbauter Laden,**

welcher sich schöner Lage halber zu jedem Geschäft eignet. Bar- oder Fleischer vorzüglich. Bei Geb. Müller, Neuburg d. Bl.

**1 gute freundl. Schlafräume für e. i. Mann in der Nähe des Böhm. Wohnhofs. Adressen unter M. T. Exp. d. Bl.**

**Ein Beamter** jucht zur Benutzung während der Mittagsstunden auf die Dauer von 4 Monaten ein möblites Zimmer in der Nähe der Neustädter Bahnhöfe. Off. Z. Z. 100 vorläufig. Neustadt, Leipzig, Bahnhof.

**In Annas Hof,**

welches in Gohlisch, zwischen Schandau und Königstein, mit großen Verfolgungen umgeben, und noch billige Zimmer sofort und später zu vermieten.

**Gin kleines Gardeons** wird bald in mißlich gerichtet. Dicht. m. Preisangabe H. 55 in die Erprobung dieses Blattes.

**Steinstraße Nr. 6**

für 1. Oktober 2 Wohnungen im Parterre und 1. Etage für je 400 M., 1 Werkstatt für 180 M. zu vermieten.

**Gin einen auf. Herren od. Dame** ist eine St. Stube mit Bett zu vermietlichen. Postmünsterstr. 6. 4.

**Gin Logis zu vermietchen, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, nämlich 24 Zhl., Kleinzschachwitz, Laubegästestr. 8.**

**Sommerwohnung zu vermieten** a. Francke, Weinböhla.

**Blasewitz,**

Tollwitzerstr. 14c ist darüber. Bart. 4 Stufen. Rück. u. Zubehör, mit Aussicht a. d. Elbe u. Tollwitzerböhlen, Verdeckbahnhof. Es ist sofort od. frühestens für 500 Jähr. zu vermieten. Räuber 2. Et. das. Preisg. die große Halle d. 2. Et. Tollwitzerstr. 14b, Preis 180 M. Jähr. Räuber 2. Etage daselbst.

**Gasthof**

Dresden-Neustadt, Warendorf, Kremmer und Ausspannung zu verpachten. Inventar sämtlich zu übernehmen. Leo Fuchs, Katernstraße 9.

**Gin 4 Monate altes Kind** wird in Pflege gegeben. Adressen n. Bildergasse 15, 4. bei Kürbis.

**Bäckerei**

sorit zu verpachten Ammonstraße 18.

**Ein gutgehendes**

**Restaurant**

in Dresden oder Umgegend wird zu kaufen oder zu pachten gefordert. Nähere Angaben werden erbeten unter Chiffre M. H. 773 im "Invalidendau" Dresden.

**Eine solle**

**Bäckerei**

in Dresden-Althof ist bis 1. Juli zu übernehmen. Inventar sämtlich für 3000 M. v. L. Blasewitz, Blasewitzstraße Nr. 19.

**Gin ein nachweislich rentables Kaufmännisches Geschäft in Dresden zu kaufen. Adr. nur von Seidenläden unter M. A. 767 "Invalidendau" Dresden.**

**Schlosserei-**

**Verkauf.**

Eine gangbare Bauschlosserei mit guter Fundstätt, in einer fl. Stadt der Provinz Sachsen, ist mit oder ohne Handgrundstück sofort billig zu verkaufen. Oferien V. D. 1371 Exp. d. Bl.

**Gin gutgehendes Butter- u. Milchgeschäft ist zu verkaufen.** R. B. 315 an Haasestein & Vogler, Dresden.

Gin mittlerer Handwagen mit Leitern ist billig zu verkaufen Clemmingstraße 2. 1. Etage.

**Theilhaber**

für ein lüttriges Zeitungs- u. Ausgabenunternehmen mit Kapital gesucht. Oferien unter M. S. 782 "Invalidendau" Dresden. Sechzehn 20.

Gin großer beschädigter Omnibus und ein großer Betwagen stehen billig zu verkaufen bei Polizeipolizei Nagel in Altstricken.

**Humoristische Lektüre,** Photographien u. veredelte Kataloge gratis gegen Kreismarke A. Kubits, Gottkuss, Berliner Chaussee 18 A.

**Eine Wäschemangel,** eine Produktionsanrichtung, ein großes Edelphia, sowie mehrere Reklamationsstücke und Stücke wegen Umsatz zu verkaufen Palmstraße 64.

**Lachtauben.**

einige hübsche Exemplare, sollen außerst billig abgegeben werden. Rosenthalstraße 88. vt.

Zu verkaufen ein Paar sehr gute getragene Kleider Blauegasse 55, 2 Treppen, bei Frau Glasow.

**Für Fabrikanten.**

2 Arbeitstafeln billig zu verkaufen Circusstraße 31, 4. L.

**Weisse Pudel.**

9 Wochen alt, sind zu verkaufen Mohrenstraße 82, 3. Etage.

**Kinderwagen**

bill. zu verl. Bartholomäus 4. 2.

**Aquarium**

6 Eimer Wasser fassend, billig zu verkaufen Langstraße 14. 2.

**Leichte Gummiregenmäntel** von 10-50 Mark.

**Schwimm-Gürtel** und Inseetengelverspritzten empfehlen.

**Baeumcher & Co.**, Hollieferanten, 22 Seestrasse 22, 47 Wilsdrufferstraße 47.

**Gin fast neu erhaltenes**

**Pianino**

von W. Biese, Hofpianofabrikant, Berlin, ist ganz billig, bezgl. mehrere gute Pianinos für 110 Thaler billig zu verkaufen Seestrasse 1. 1. Et.

**Passagier-Post-Dampschiffahrt.**

**Stettin-Kopenhagen:** jeden Montag, Dienstag, Freitag 2 Uhr Nachmittags.

**Stettin-Gothenburg:** jeden Montag und Freitag 2 Uhr Nachmittags.

**Stettin-Christiania:** jeden Dienstag 2 Uhr Nachmittags.

**Hin- und Retour-** sowie Rund-Reise-Billets zu ermäßigten Preisen.

**Direkte Billets zwischen Berlin-Kopenhagen Gothenburg - Christiania.** Tonne und Retour, an der Bulet-Route auf dem Stettiner Bahnhof in Berlin.

Müller zu billigsten Preisen nach allen Plätzen Skandinavien. Preise gratis durch Hofrichter & Mahn in Stettin.

**Häuse, ganze Ausstattung,** werden in Privat billig gefüllt. Adressen erbeten unter "Privat 50" Salzgasse 1. Et.

**Oskar Wünchmann,** 3 Pillnitzer Straße 3.

**Gejude, Gedichte,** lieber. Zothe, Gedichte, (auch brieflich).

Wer erhält einen Offiziersdiener billig Unterricht in Elementarästhetik? Oferien unter "Unterricht" Voigtland 8.

# Welt-Restaurant "SOCIÉTÉ"

Carl Thamm,  
Dresden-Althof.

Waisenhausstraße 29,  
gegenüber dem Victoriahotel.

On parle française. Rendezvous der Fremden.

English spoken.

## Größtes Etablissement der Residenz.

Ohne Concurrenz in Deutschland.

Im Centrum der Stadt, in nächster Nähe des Böhmischen Bahnhofes und der Haupt-Post- und Telegraphen-Niederlassung. Pferdebahn-Station. Verbindung nach allen Bahnhöfen und Vororten.

Im Sommer fühlstes, bestventilirtestes Lokal.

Neu erbaute Garten-Terrasse, für über 200 Personen angenehmen Aufenthalt bietet.

Wasch-Toilette im Etablissement. Ausbewahrung von Gepäckstückchen und Garderobe beim Portier.

### Welt-Verkehrs-Bureau.

In demselben befinden sich: Adressbücher der ganzen civilisierten Welt, sowie alle dem commercialen Weltverkehr dienenden Handbücher, als: Verlob. Kours-Bücher, Eisenbahnkarten und Zoll-Zarife u. Meyer's Conversations-Verlob. Spezialkarte und Orts-Karte vom Königreich Sachsen. Reichs-Gesetzbuch und Gewerbeordnung. Bürgerliches Gesetzbuch für das Königreich Sachsen.

Militär-Adressbuch für das Deutsche Reich (in 1. Auflage erschienen) u. c.

### Grosses Speise-Etablissement.

Menu à 150 Pfg. Menus von 12-4 Uhr Menu à 100 Pfg.

Suppe, drei Gänge, Compot und Dessert. Suppe, 2 Gänge, Compot und Dessert.

Menu à 75 Pfg. täglichen Veränderungen, Menu à 50 Pfg.

Suppe, zwei Gänge und Compot. was die Saison bietet. Suppe und ein Gang.

### Bestgepflegte Biere:

Spaten-Bräu von Gabriel Sedlmayr in München. Bayrisch von der 1. Culmbacher Actien-Export-Bierbraueri. Böhmisches von der Exc. Gräßl, Waldstein'schen Brauerei in Mönchengrätz. Lager vom C. Helm in Plauen. Berliner Weissbier und Gose.

N.B. Keiner gehörte Nachbarschaft zur geselligen Röti, daß alle Biere über die Straße zu normalen Preisen abgegeben.

Echte deutsche, französische, spanische und italienische Weine.

Täglich von früh bis Abends 11 Uhr:

Ununterbrochenes Concert von den vorzüglichsten Musikwerken.

Sieben Billards. Kegelbahn.

Ausstellung der Colossal - Gemälde:

Das Niederwald-Denkmal. Luther. Das Panzerschiff König Wilhelm.

Großaufnahmen 1:15. (Original-Nietliche-Denkmal, Originalgröße.) Großaufnahmen 1:50.

sowie mehrerer anderer sehenswerther Gemälde.

Das Etablissement steht unter meiner persönlichen Leitung, und stelle ich meine Dienste den mich Besuchenden zu Raibschlägen und Ausflügen gern zur Verfügung. Auch im Contor werden Ausflüsse bereitwillig ertheilt. Von mir herausgegebene Fremdenführer durch Dresden und Umgegend stehen auf Wunsch gratis zur Verfügung, und ziehe ich, mich geneigtem Wohlwollen angelegenheitlich empfehlend.

Hochachtungsvoll Carl Thamm.

Zwei Bettstell. m. Matr. neu, bill. zu verkaufen Schleicherstraße 8. 4. gutgehaltener Fahrstuhl zu verkaufen Terrassenhof 10. 2.

Rhein-WEIN-sig. Gewichtswein. Kräutig à Ltr. 55 u. 70 Pfz. v. 25 Ltr. an u. Nachn. direkt von J. Walliser, Weinbergsmeister.

Eine kleine Trommel. 1. Ton, wird zu laufen gesucht. Klostergasse 23, 3. Et., bei Krug.

Gelegenheitsfahrt für 100 Thaler ein feines

Pianino für 55 Thlr., mehrere

Pianinos für 135 u. 150 Thlt.

Flügel, passend für Gebet. Gesangsvereine, zur Tanzmusik, für 60, 80 und 100 Thlr. empfohlen unter Garantie und wie bekannt reell u. am billigsten zum Verkauf.

Piano-Fabrik H. Wolfframm, Seestrasse 1. L.

Harmonikas, degleiche Blas- und Mundharmonikas best. Fahr. verkaufe zu bill. aber teilen Preisen C. Mehrgarten. Soesterstr. 30, 1. Etage. Dasselb. auch Reparatur und Unterhalt.

50 Bl. Matz, Werbeteile, Zettel.

Oskar Wünchmann, 3 Pillnitzer Straße 3.

Gejude, Gedichte, Briefe, Zeit-

Gedichte, (auch brieflich).

Wer erhält einen Offiziersdiener billig Unterricht in Elementarästhetik? Oferien unter "Unterricht" Voigtland 8.

### Dauerhaft

find nur diejenigen Anzüge für Knaben, die aus doppelt gezwirnten Stoffen hergestellt werden. Ich lasse seit Jahren nur derartige Stoffe hierzu verarbeiten, wodurch selbst den Strapazen auf den Schulbänken aushaltender Widerstand geleistet wird, und sind die Verkaufspreise denen ungeachtet ebenso billige wie bisher, was nur mein größerer Umsatz ermöglicht.

P. Schlesinger, 37 Wilsdrufferstraße 37

(geradeüber Hotel de France).

Auswahlsendungen nach auswärts bereitwillig als Mah genügt genaue Angabe des Alters.

**50 Pf.** Post u. Postkunst  
**Gesuche,** Briefe, Räume,  
E. Leinwand, Jacobgasse 18.  
Wahl u. Auskunft i. Reichs-  
gerichten, Gesuche, Briefe, Ver-  
träge, Reklamation d.  
Reichsgericht, Am See 6. 1.

**Erdbeer-  
Bowie.**  
Diedemann & Graßl,  
5 Seestraße 5.

**Ostseebad Zingst**  
verleiht Prospekte franco durch  
die Bade-Direction.

Der

**Albert-Salon**  
in Tharauft,

in der unmittelbaren Nähe  
des biegsigen Bahnhofes,  
bietet den Besuchern unfe-  
res Städteleben außer einem  
großen schattigen Garten  
gräumige Lokalitäten für  
kleine und größere Gesell-  
schaften. Eines Urtheils  
über alles andere enthalte  
ich mich und überlasse das-  
selbe dem unvergleichlichen  
Wohlbewillen der mich be-  
eirenden Gäste.

Hochachtungsvoll  
H. B. Liebmann.

**Hinterhermsdorf**  
Sächs. Schweiz.

**Gasthof  
zum Erbgericht**

empfiehlt allen Touristen gutes  
Nachtunterkunft, kalte und warme  
Speisen, B. Bier und Wein,  
Küche und Kaffeegesellschaft nach  
allen Richtungen der Schweiz.

Richtungsvoll Otto Schneider.

**Fröbel's Bad**  
in Klotzsche

empfiehlt seine herrlichen Son-  
nenbäder. Erprobtes Mittel ge-  
gen Gicht, Rheumatismus, Blei-  
krankheit, Hämorrhoiden.

Moritzburg.

**Adam's Gasthof.**

Schöne Lokalitäten. Dineris von  
2 und 3 Uhr werden sofort servirt,  
à la carte zu jeder Tageszeit.

**20 Pf.**  
**Kapuziner-  
Exportbrän.**  
Alles entzückend!  
F. Hogenmoser,  
Hotel Lingke,  
Seestraße 22.

**„Saxonia“**  
26 Albrechtsgasse 26.

Nünchegräber Böhmisches  
erfreut sich einer allgemeinen Be-  
liebtheit, stets frisch, süße  
Lokalitäten. L. Hermann.

**OFFMANN'S**  
HOTEL CARNI

Verbunden  
mit altem Restaurant

Dresden  
Seestraße 22  
PANOPTIKON

Restaurant  
Huhn,

zu der Vorstadt, Moritzburgerstr. 26.  
Donnerstag den 11. Juni,  
Abends 8 Uhr,  
Wanderversammlung der Dresden-  
Cephens-Kapelle.  
Eintritt frei.

**Achtung!**

Blindgänger des Wohlthöhlungs-  
vereins Concordia und deren  
Anghörige Donnerstag den 11. 6.  
Abends 8 Uhr. Alte Restaur. Kubin,  
Leopold-Vorstadt. D. B.

**Garten-Restaurant**

**Pillnitzer Hof**,  
Pillnitzerstraße 15, a. d. Kirche,  
empfiehlt vorzüglich Mittagstisch,  
B. Bier, sowie eine ausge-  
zeichnete Asphalt-Regelbahn.

Richtungsvoll

**Gerhard Grundmann.**

Heute Abend  
**großes Concert**  
ohne Eintritt mit Illumination  
des Gartens.



**Rothe Amsel,**  
Annen- u. Josephinenstraße 6, d.  
empfiehlt

**Frankfurter  
Äpfel-Wein**  
(Borsdorfer)

von Adam Baekles  
in höchster Qualität auch letztere  
12 Flaschen für 5 Mark frei in's  
Haus (excl. Einlage).

Hochachtungsvoll Carl Arndt.

Bei Ablösung von  
Festlichkeiten aller Art  
empfiehlt meine gut eingetrennten  
Bierchen nur gef. Bierwurst,  
B. Bier, Lautenstraße 6.

**Lincke'sches Bad.**

Neu: Bony-Hippodrom im  
hinternen Theile des Gartens.  
Kur lärmfreie Verdienst.  
Anfang 5 Uhr, Tour 20 Pf.

**PRIVATE**  
GESPRECHUNGEN

es ist so leicht

**Fortbildungss-  
Verein**

f. Arbeiter jeden Berufs.

Zahnstrasse 22.

Sonntag den 14. Juni

**Schweiz-Partie**

mit Musikbegleitung per  
Extra-Dampfschiff

nach Norden, Amselgrund,  
Bastei, Utzenhainer Grund,

Utzenhainer, Wehlener  
Grund und Niederposta, wo  
Laud stattfindet. Abfahrt früh  
5 Uhr.

Billets à Mt. 1.20 (incl.)

Tours sind zu entnehmen bei den  
Kantinen, Weißer, Weißer, Weißer.

Ede Palmstrasse; Herr Baum,  
G. Böhme, Diplomathal-  
mobilien; Herr Töde, Gipsat-

gewicht, Ziegler, 3 u. 5; Herrn  
Wormader, B. B., 10,- in  
Neustadt bei Herrn J. B., Re-  
staurant, Käferkennel, 10, u. beim  
Eselnem im Hof.

Ter Vorstand.



Morgen Versammlung  
im Vereinslokal.

Zur Abnahmeweise des Mi-  
litärvereins zu Plauen stellen wir  
mächtigen Sonntag bis 12 Uhr  
im Plauenschen Lagerkeller.

Nach der Heide zu Kammerad  
Blochwitz in's Dorfthaus.

D. B.

**Heule**  
Concert  
Stadt  
Wien.

**Disellantenverein Allegro.**

Freitag den 12. c. 12 Uhr  
Wanderabend Berliner Bahnhof-  
Garten.

**Neul. Chorgesang-Verein.**

Heute Versammlung: Rubin-  
stein. Vorstandssitzung.

**Sanssouci.**

Heute Große Gartens, Bur-  
ghardt's Restaurant.

**Raufmännischer  
Verein**

**„Urania.“**

Wiener Garten

Trenkler-Concert.

Schützt die armen Ketten-  
hunde vor der glühenden Sonne  
und reicht ihnen täglich öfter  
frisches Wasser!

Ein dreimal donnerndes  
Hoch Herrn Rätschmeister

**E. Biener**

um bestigten Geburtstage.

**„Gut Holz.“**

Den verehrten „Sandhausen“

sagt seinen herzlichen Dank

der Club

„Gute Männer“ Leipzig, Kampf, Klein-Gut, Scheibenberg, S. 1 was, Sonnabend, Sonntag, Samstag u. Montag von Mitterberg str. 4 nach Dresden.

**Militär-Verein  
Kameradschaft**

Sonntag den 14. Juni  
Beginn der Bahnmesse des  
Brudervereins zu Plauen.  
Der Verein kommt Mittag  
12 Uhr bei Kammerad Knoppe,  
Restaurant, Ammonius, 72, part.  
Abmarsch 12 Uhr mit  
Musik.

Die Kameraden werden zu reg-  
der Befreiung aufgerufen.

**Anzug:** Uniform oder  
dunkle Kleidung, hoher Hut.  
Kameraden sind anzuzeigen.

Fischer, Vorsteher.

Dieser Herren Herren  
des Ortsvereins zu Plauen,  
welche am Festtag der Bahn-  
messe des Militär-Vereins  
Plauen mit Theilnahme wollen,  
werden gebeten, dem Vorsteher  
dieser Woche davon bis Freitag  
Mittheilung zu machen.

Ter Vorstand.

**Allgemeiner  
Turn-Verein.**

Unteren vorliegen Mitgliedern  
vor Nachricht, daß die Anmel-  
dung zur Befreiung am be-  
vorstehenden Turnfest, sowie das  
Abonnement auf die Zeitzei-  
lung zum ermäßigten Preise  
bis Ende dieser Woche auf  
dem Turnplatz ( hinter d. Schie-  
bause) zu erfolgen hat.

Ter Vorstand.

**Brautschleier**

kauf man schön und bill. b. Frau

Gruener, Amalienstr. 13. v. M. A.

**Petrosem- Hochhof**

kaufte ich billig Weihegäste 7  
bei Oscar Hartig, vis-a-vis

F. Gallatz. D. R.

Der verläßte

**Hümeraengen - Tod.**

einziges Radikalmittel ist nur  
allein edt zu haben bei H.

Reichleben, Kreuz, Post-

platz 1, Promenade Seite. D. R.

**Orpheus.**

Concertprobe. Mittheilungen.

Aufnahme.

**Verein Phönix.**

Deutsche Bierer Garten-Concert.

Haller, heb.-Her. Saxonie.

Karolasee mit Damen.

**Heute Abend**

**Concert**

**Biener Garten.**

Der unterzeichnete Vorstand

bringt hiermit

**seinen besten Dank**

allen, die sich bei dem Sommer-  
fest am 7. Juni so freundlich be-  
teiligt haben, namentlich den

Spendern der zahlreichen Geschenke,

den bei Lotterie, Bierfest und

und Rosenverkauf täglich genommenen

Damen, Herrn Restaurantier Arie-  
drich für die vielseitige Aufmer-  
ksamkeiten, sowie vorzüglich dem

Dirigenten, sowie den Mitgliedern

der in liebenswürdigster Weise

aufgetretenen Opern- Kapelle,

welche durch ihre ausgezeichnete  
Ausführung d. Concertprogramms

dem zahlreichen Publikum einen  
wohlschönen Kunstsinn bereitete.

Der Vorstand

des Döringvereins.

Allen Haarleidenden

sei mit vollstem Rechte die echte

**Pappel-Pomade** von Frau

J. Wolfgang, Villigerstraße

Nr. 11, 11. E. 1.20.

Marquiseleinen u. Nouveaux

Stoffe kaufte ich gut u. sehr billig

in G. Herder's Überläufer

Leinwandhalle, Weißnähte, G.

und sonst dies Geschäft aus Beste

empfiehlt. D. R.

**Jahrmärkte!**

bringen Geld und zwar noch

sehr viel, wenn immer noch mehr

Einkommen megallieren sollen,  
so wird idealisch der Wietz-

zins wieder erhöht werden müs-  
sen; mancher Browsiger freut sich

wenn er keine schönen Weare auf  
den Markt bringen kann, um zu ver-  
kaufen. Jeder der auf den

Markt herein kommt, faucht oder  
versieht ihn Geld; also warum  
abwischen

**Oscar Renner,**  
Dresden, Marienstrasse 22/23,  
Vertreter des Bürgerlichen Pilsner Bräuhauses in Pilsen,  
empfiehlt  
**Pilsner Sommerbier,**

welches sich durch seine Gleichmäßigkeit in Farbe und Geschmack auszeichnet, in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Hektoliter-Originalgebinden, abgesogen von 10 Liter nur in  $\frac{1}{4}$ -Literflaschen, 1 Dbl. 2 M. 50 Pf. ohne Glas.

**Oscar Renner,**  
Besitzer des Restaurants „Drei Raben“,  
Dresden, Marienstrasse 22/23,  
alleiniger Vertreter für das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen für die östliche Hälfte Sachsen, Görkis  
und Umgegend.

**Große Ausverkauf** Alleestr.  
Schiessgasse wegen Nr. 73,  
Nr. 10, prf. Konfurses. Parterre.  
Die zur Konfursmasse der Frau Fauny verehel. Pelz, in Biuna: F. Pelz gehörigen Waarenstraße, als:  
**Herren - Anzüge** in Saco und Rot - Rosen,  
**Knaben - Anzüge** in den verschiedensten Arten und Stoffen, Herren- und Knaben-Paleto's, Herren- und Knaben-Blinkleider, Herren- und Knaben-Jaquettes, Herren- und Knaben-Westen, Arbeitsanzüge in Wollstoffen und engl. Weben, Arbeitsanzüge in verschiedenen Stoffen, Filzhüte und Mützen für Herren und Knaben sollen zu bedeutend ermässigten Preisen schnell ausverkauft werden. Louis Hänsel, Konfursverwalter.

## Verpachtung.

Die zu dem vormaligen Silbermann'schen, jetzt dem Bezirksverbande der untertheilten Königlichen Amtshauptmannschaft gehörigen Gute Nr. 40 von Leuben gehörigen Feldparzellen, welche am Kirchhofe zu Leuben liegen, und zur Zeit mit Rott und bezeichnlich Dörr bestanden sind, sollen auf eine zu vereinbarende Reihe von Jahren verpachtet werden.

Die dermalen ansteckende Ernte kann von dem betreffenden Eigentümer häufig mit übernommen werden.

Die Anmeldung bezüglicher Angebote hat baldunmöglich und spätestens bis zum 20. Juni 1885

bei der Verwaltung der Bezirksanstalt Leuben (W. Niederfeld) schriftlich oder mündlich zu erfolgen.

Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt,

am 10. Juni 1885.

v. Nettsch.

Ludwig.

## Ritterguts-Verkauf.

Dasselbe ist in 8 St. von Halle oder Leipzig zu erreichen. Areal in einem Plan um das Gehöft herum, 250 Morgen, Lage ganz eben, von dem Areal sind 100 Morgen zwei- und dreieckige Wiesen, der Rest ist durchweg zum Zuckerebene u. Gießereiendau geeignet. Bestellung 300 Morgen Roggen, 500 Morgen Weizen, 100 Raps, 400 Gerste, 250 Döter, 250 Kartoffeln, Zwiebel, Klee u. Gebäude gut, Schloss hochherausfällig, Lage sehr schön, in uraltem Vor. Inventar vollständig. Hypothek 165,000 Thlr. Rorderung 250,000 Thlr. Es wird bei einer Baugabe von 50-60,000 Mark auch ein Zinshaus oder kleines Gut in Zahlung genommen.

Halle a. d. S., Große Steinstraße 6. Fr. Krüger.

## Unentbehrlich f. Pferdebesitzer.

## Prof. Meiers Fliegenschuh,

einziges radikales und unschädliches Mittel, um Fliegen, Mücken und versch. Insekten von den Pferden und anderen Tieren fern zu halten. — Die Pferde und alle anderen Tiere sind hilflos den empfindlichen Stichen der lästigen Insekten preisgegeben, eine Blaue, circa 5 Kilo, ist hinreichend, um 1 Paar Hände während der heißen Tage ein Jahr zu schützen. Verändert in ganzen und halben Flächen zu M. 5 und M. 2,50 erfolgt gegen entsprechende Zahlung. Tückische Verläuter werden gegen entsprechende Provision an allen grössten Blättern gehaucht.

General-Depot für Deutschland  
G. A. Kästner, Fabrik chem.-techn. Produkte,  
Dresden-A., Pollergasse 18.

## Gastwirthen u. Kestanat.

Willst du Gelegenheit z. billigen Aufenthalt einer vollständigen Saal-Einrichtung, Strogalericht mit Petroleumbrenner, Spiegel, Tische, Stühle, Schränke u. s. w. Nähe des Ferdinandstrasse 19, part. rechts.

## Eisschrank

(neu) umstünbedolber billig zu verkaufen, vorhand. in Privat oder Restauration, 1. Bachofstrasse 4 bei Merdorff.

**29 Strohhütte 29**  
für Herren, Damen und Kinder, elegant garniert sowie ungarnirt. Arbeitser zu Auftrittsreisen bei F. Riedel, Scheffelstr. 29.

## Milch - Nachtgesuch.

Ein soldner, junger, faulischer, und pünktlich zahlender Räuber sucht eine Milch von 200-500 Liter täglich sofort oder 1. Okt. Gebete Herrschoten m. gebeten, ihre Briefe unter T. N. postl. Götzsch, S. Altenburg, niederzu-

Bettstellen

werden gekauft u. gut bezahlt. Bielitzweg 20. Schmidt.

## Meilles Heiraths- Gesuch.

Ein j. anständiger Mann, von ange. Neueren, aus guter Familie, Vater eines seluen Hotel's, sucht, da es ihm an Damendankmacht mangelt, hierdurch mit einer j. anständ. nicht unvermögn. Dame bekannt spätere Etablierung und Verheirathung in Korrespondenz zu treten. Erklärt, off. mit Angabe der na. Verh., womöglich mit Photographie erbeten unter Adresse Z. H. 001 „Invalidenbank“ Dresden. Oberleitung Ehrensache.

Billige Möbel,

worunter 5 Sofas, Kleiderst.,

Kommoden, Bett, mit Matz. u.

sozialem Geschäftszuge je 10,-

## Beteiligung.

Bei einem soliden Fabrikgeschäft, welches mit hohem Vermögen arbeitet, kann sich ein Kapitalist mit 10-15,000 M. still beteiligen. Offerten unter N. O. 800 an den „Invalidenbank“ Dresden.

## Ausverkauf.

Nur noch kurze Zeit.

**Tessinische,**  
Bläsch, Bäckerei, ebd. Küper,  
Stück 6 M.

bis größte Seal-Tessinische.

## Gardinen

22 Mtr. von 6 M. bis

feinste Saloon-Gardinen.

**Rester,** 1-3 Resten, 50 Mtr.

Teichdecken, Vorlagen 1 M.

**Rester** in Lüster u. Porz.

Stoffe bis 86 Mtr.

50 Pf. Kronleuchter, Leuchter,

Regale sehr billig, da

Leben bereits vermietet.

## 5 Moritzstrasse 5.

Ecke d. Friedengasse.

**WEBERGASSE 9.**

Heute früh 9 Uhr ankommend

**Schellfisch,**

2 Pfund 25 Pf. (Leipz. Sendung).

geräuch. Salz, Blaudern,

Waren empfiehlt

C. G. Kühnel,

Webergasse 9.

**Importhaus**

9 große Webergasse 9.

Heute früh 9 Uhr ankommend

**Sardellen,**

Prima-Qualität,

2 Pfund 1 Mark

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

10 : 4 : 4 :

**Königliches Belvedere**  
der Brühlschen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Kapelle des Königlichen Belvedere,  
unter Leitung des Königlichen Musikkapellmeisters Herrn  
**H. Mannsfeldt.**  
Anfang 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.

Th. Fleibiger.

**Wiener Garten**

Neustadt an der Augustusbrücke (Straßenbahnlinie).

Heute Donnerstag den 11. Juni 1885

**Abend-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 „Kaiser Wilhelm König von Preußen“ unter Direction des Königlichen Musikkapellmeisters Herrn

**A. Trenkler.**

Anfang 1/2 Uhr. Ende 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.  
Abonnement-Billets haben Gültigkeit.

N.B. Die Marquises bieten für 1000 Personen an-  
genommen u. geschügelt Aufenthalt. Moritz Cauzler.

**Schillergarten Blasewitz.**

Heute Donnerstag

**gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Gren. Reg.  
Nr. 100 unter Direction des R. Musikkapellmeisters Herrn

**A. Ehrlich.**

Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf.

E. Köbler.

**Helbig's Etablissement**  
an der Elbe. (Italienisches Dörfchen.)

Heute Donnerstag

**gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere  
unter Direction des Musikkapellmeisters Herrn

**A. Schubert.**

Anfang 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.  
Zur Aufführung gelangt u. A. „Der Alpenjäger“,  
Sied von A. Schubert (mit Echo auf der Elbe).

Billets à 25 Pf. bei dem Herrn A. Hildebrandt, Neustadt  
an der Elbe, sowie 4 Stück 1 Mark an der Hauptstafte.

Die von obiger Kapelle ausgegebene Billets  
gelber Farbe behalten Ihre Gültigkeit.

**Große Wirtschaft**  
(Königl. Grosser Garten.)

Heute **gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle des R. S. Schwabengrenzregiments Nr. 108 Prinz Georg  
unter Direction des Musikkapellmeisters

**C. Thoss.**

Anfang 5 Uhr. Entree 50 Pf.  
Familienbillets 5 Stück 1 Mr. 50 Pf. an der Stafte.

**Stadt-Park**

Heute grosses **Concert**  
von der Stadtkapelle unter Direction des Kapellmeisters Herrn

**H. Reh.**

Anfang 1/2 Uhr. Entree 30 Pf. Die für den Stadt-Park  
ausgegebenen Billets haben Gültigkeit.

Achtungsvoll D. Nelfert.

**Diana-Garten.**

Eingang Sterndstraße und Diana-Saal.

Heute sowie jeden Donnerstag gr. Concert

von Herrn Kapellmeister Schauer mit seiner Kapelle. Ohne Entree.

Anfang 7 Uhr. E. Voigtlander.

N.B. Eintritte den gehobten Vorständen von Vereinen meinen  
reservirt, einzutreten, stattlichen Gartens mit großen Marquisen  
und Arbeit, von Loggien, Banderboden, sowie feinlich  
reinen jeder Art unter den coulantesten Bedingungen.

Achtungsvoll d. C.

**Salon Agoston**

(im früheren Circus).

Täglich grosse brillante Hauptvorstellung.  
Sensation-Magie, Klopfgelsterer, Anti-phänomen,  
Gespenster-Citation, Prachtwunderfontaine.

Anfang 8 Uhr. Rahmenfahrt 7 Uhr.

Kinder unter 10 Jahren sowie Militär ohne Entree zahlen auf  
allen Plätzen halbe Preise. Der Verkauf von Billets zu ermäßigen  
Preisen ist bei G. Heinemann, Wasenhausstraße 29.

**Boulevard.**

Heute Donnerstag gr. Concert

in meinem so reizenden, angenehmen Garten.

Grossen Mittag u. Abendtisch à la carte.

Feinste, echte, gute Biere auf Eis gebr. gebackt.

Wachstumsvoll reichtet L. W. Eduard Beizer.

# Dresdner Prater.

Heute Donnerstag den 11. Juni

## Grosse brillante Vorstellung

→ Gastspiel →  
der bedeutsamsten und berühmtesten Lust- und  
Seilkünstlerin Europas

**Miss Victoria Dare.**

Die Helden des Niagara Falles.

Zum ersten Male in Deutschland: Der grosse  
Adlerflug. Miss Dare wird auf einem 8 Fuß hohen  
Adler von der Erde bis zu einem 100 Fuß hohen  
Baum über den ganzen Garten hinausfliegen. Staunenreicher!

Austreten des großartigen siegenden  
Seilturnerkönigs

**Mr. Angelo Gertini.**

Anfang des Konzerts und Rollschuhläufen 5 Uhr.  
Anfang der Vorstellung 7 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Sämtliche ausgegebenen Billets vom Dresdner Prater  
und Irianou haben Gültigkeit.

→ Kinder in Begleitung Erwachsener frei. →

Die geborenen Mitglieder sämtlicher Militär- und Turnvereine,  
sächs. und deutscher Reichsfechterbund, Verein Erzgebirge, sowie  
Mitglieder und Vorsitzende des „Vettelschaden“ haben durch Vor-  
zeichen von Vereins- oder Mitgliedskarten mit Familie täglich  
freien Eintritt.

Die Direction des Irianou und Dresdner Prater.

## Garten -

Marschall-Restaurant. Hente  
Marschall-Restaurant. Hente  
Gasthof Solistenstrasse 50. Concert.

**Restaurant „Bismarck“**  
Bismarckplatz Nr. 2.  
Morgen Freitag den 12. dieses Monats

**Erstes gr. Garten-Concert**  
ausgeführt von der Kapelle des R. S. 2. Jäger-Bataillons Nr. 13  
unter persönlicher Leitung ihres Direktors Herrn Röpenack.

Hierzu lädt ganz ergeben ein **Ernst Tauscher.**  
Bitte 4 Stück 1 Mr. sind zu haben im Rev. Bismarck. Alle  
Lokalitäten des Restaurants außer dem Saale bleiben entreefrei.

**Tonhalle.**  
Heute Schlachtfest.  
Achtungsvoll G. Gäde.

## ACADEMISCHE BIER-HALLE

Baderstrasse 7.

Heute von 6 Uhr an

## Leipziger Allerlei

mit Zunge oder Cotelets.

N.B. Meine fühlen, gut ventilirten Lokalitäten bieten den den-  
bar angenehmsten Aufenthalt.

Wachstumsvoll L. Loss.

**Hempel's Rosengarten**  
in Diesbar.

Der Rosenhof befindet sich in prächtiger Entfaltung u. lädt  
zu freundlichem Besuch ein.

Ergebnis E. Hempel.

## Stolpen.

Das hochgeehrte reisende Publikum wird auf die hochinteressante  
große Schloßruine zu Stolpen aufmerksam gemacht, dieselbe bietet  
eine prächtige Aussicht und ist in weiter Ferne sichtbar, auch wird  
in neuer Zeit die grösste Sorgfalt auf die Erhaltung dieses alter-  
thümlichen Baumes verordnet. Dasselbe steht auf einer wunder-  
baren, schönen Basaltformation.

Interessant ist eine Sammlung von Alterthümern, sowie die  
aus dem Schlossbrunnen im vorigen Jahre ausgegrabene Geschichte,  
Rathskloche und Luntentürken, Beflecken und Kriegssäule. Am  
Gebäude zum Löwen, in der Dorflichen Gartensaturation, sowie  
im neuen Schlossbau mit großem Garten und Saal und in der  
Babenhofersaturation ist nichts für gute, solide Bewirthung gesetzt  
und wird dem hochgeehrten reisenden Publikum hochachtungsvoll  
empfohlen.

**Prunksaal zum Landsknecht,**  
Ecke Seestraße, Bahngasse 1.

Größtes, circa 400 Personen fassendes und aus Prachtvollste  
in altdem Stil (15.-16. Jahrh. d. 3. der Landsknechte) ein-  
gerichtetes Etablissement der Residenz. Gute Küche, ff. Biere  
und Weine, billige Preise.

Ad. Kohl.

**Gronenbier Waldschlösschen Gronenbier**

Brauerei.

Zu Ehren der jetzt eingezogenen Herren Referälen von Nach-  
mittags 5 bis nach 10 Uhr gr. Militär-Extra-Concert, ge-  
geben vom vollständigen Kompetenzcorps des R. S. Train, wobei  
ein Entree nicht erhoben wird. Zugleich empfiehlt das so prachtvolle  
seine **Kronenbier**, sowie delikate **Elb-Bachfische**.  
Hochachtungsvoll Heinrich John.

# Panorama,

Pragerstrasse 20.

Tägl. geöffnet früh 5 Uhr bis zur Dämmerung.  
Sonntags von 11 Uhr. — Eintritt 1 Mk.  
Militär-Verleihen und Kinder die Hälfte.

Am Bahnhof Meißen am Bahnhof.

## Kaisergarten — Carolasaal

(vorm. Hebr. Heissler'sches Etablissement),

hält seine freundlichen, aktenomirten Lokalitäten mit Billard, sowie seinen großen, schattigen Garten allen Besuchern Reihen  
bestens empfohlen. Gewählte Speisenkarte, ff. Biere, reine  
Weiner Land- und ausländ. Weine, Diner und Souper in  
heiter Ausführung bei civilen Preisen. Großen Ballsaal mit  
Pianino und daranliegenden Nebenzimmern halte für Privat- und  
Gesellschafts-Feiernkeiten, sowie Vereinen und Schulen angelegen-  
lich empfohlen. Hochachtungsvoll Oscar Sander.

**Gasthof Weizer Hirsh.**

Jeden Sonntag **Concert u. Ball.**

Hochinteressant. Entzückend schön.

**Die Goldgrotte.**

## ANALYSE

### von dem echt böhmischen Klosterbier

auf der

**Excellenz Graf Waldsteinschen Brauerei**  
in Münchengrätz i. B.

(dem Restaurant Aussendorf, gr. Bräberg, entnommen)

Spec. Gewicht des Bieres: 1,0930:

110 Ccm. des Bieres enthalten	— Alcohol:	3,29 Gramm
	— Extract:	3,724
	— Wasser:	92,986 :
	— Einweckstoffe:	0,215 :
	— Zucker:	normal ;
	— Kreide Säure:	0,085 :
	— Asche:	0,155 :
	— Phosphorsäure:	0,032 :
	— Glycerin:	0,125 :

(harm normal);

Fremde Bitterstoffe: nicht vorhanden.

Der Gehalt der Stammwürze beträgt: 10,304 Gramm.

Die mikroskopische Untersuchung zeigte verhältnismäßig wenige und nur normale Detektoren. Das Bier ist unter Vollkommenem Ausschluss von Surrogaten bereit worden. — Der Einweckstoff, Aldehyd- und Phosphatkörnchengehalt des Bieres, sowie dessen Acidität entsprechen ganz dem Gehalt der Stammwürze.

Nach vorliegenden Analysen-Resultaten muss ich das untersuchte Bier als ein aus reinem Malz bereitetes Bier bezeichnen. — Das untersuchte Bier ist ein leichtes, glaußliches und sehr angenehmes Bier, welches in Folge seiner Reinheit, seines geringen Alcohols und dazu im Verhältnis stehenden Extractes auch in grösseren Mengen genossen, be-  
kommenlich sein wird.

Dresden-Neustadt, am 8. Mai 1885.

**Dr. Erwin Kayser**, Chemiker,  
Oeffentliches chemisches Laboratorium  
zu Dresden-Neustadt.

Zur Entgegennahme von Aufträgen empfiehlt sich der  
General-Vertreter u. Depositeur für Sachsen

**Ernst Fleischer**,  
Bier - Import- und Export - Geschäft  
Dresden-Neustadt, Königstrasse 2.

**Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung Görlitz**

verbunden mit einer Internationalen Abteilung für  
Institutionen, Gesetzgebungen und Bestimmungen

vom Mitte Mai bis Mitte September  
(grösste schlesische Ausstellung mit 1500 Ausstellern).  
Besuch zu verbinden in Sommermonaten in das Eisenacher, sächs.  
Schweiz, nach Berlin, Dresden, Prag, Wien (Fabrik-Eisenberg).  
Der geschäftsführende Aussteller:  
Reichert, Laurenz, Richard Lüders.



Gl. Nr. L.A. — 147.8 14th Versch.  
Gebietsrechnung des Landes - Immobilien - Bruttovermögens- und Buchhalt des Königreichs Sachsen auf das Jahr 1884. Bei der Gebäude-Sicherungs-Vereinigung betragen die Gutschäume 3,661,470 M. Hierzu entfallen auf Grundwertsicherungsbeiträge 3,667,718 M. auf Bönen und Beträgen auf dem Dienstgebäude 383,136 M., der verbleibende übrige Betrag auf andere Rechnungen. Die Ausgaben betragen 6,691,906 M., wovon auf Grundwertsicherungsungen 3,009,558 M. Verwaltungsaufwand 432,088 M. Beitragssubventionen 145,866 M. u. entfallen. Der im vergangenen Jahre erzielte hoher Überstand betrifft nur auf 31,464 M. Die Mitteln hauptsächlich in Staatspapieren und als zinsbare Obligationen bei der Staatsbank ausgelegt, kommt im Werte des Dienstgebäudes 284,472 M. bestehend, erzielen indes gleichzeitig den Betrag von 11,624,266 M. Hieraus hat 9,022,336 M. der Bereichs- und Reiterland 9% M. Brsg. der Gelämmertücksicherungsabnützung zu tragen. Diese Gelämmertücksicherungsabnützung beträgt nun 3,007,512,300 M. Diese Summe verteilt sich zur genaueren Hälfte auf Staat und Land, nämlich mit 1,503,254,850 M. auf die Sekte und mit 1,504,257,450 M. auf die Dorfschaften. Speziell im Jahre 1884 hat an Grundwertsicherungsungen 2,620,425 M. bewilligt werden, wovon wohl fast der größere Betrag (1,777,377 M.) auf die Sekte, hingegen mehr als das Dreifache, nämlich 2,007,146 M. auf die Dorfschaften fällt. Die Verteilung der freiwilligen Versicherungs-Vereinigungen rechnet nicht mit so großen Beträgen. Würde es hier nur, daß die Grundwertsicherungsbeiträge 256,677 M., die Grundwertsicherungsungen 191,322 M. und die Gelämmertücksicherungsabnützung 28,263,100 M. betragen. Speziell 1884 wurden 144,363 M. an Grundwertsicherungsungen bewilligt, wovon 84,563 M. auf Prädikanten und 60,720 M. auf Freunde in Dorfschaften kommen. Gehr unterfällt in die beigegebene Statistik der Brundfälle. Dessen Summe beträgt insgesamt 1123; hierzu entfallen 319 Brundfälle durch vorläufige Bezeichnung (32 Fälle erwiesen, darunter 7 durch Kinder, und 282 Fälle unzumutbar), ferner 95 Fälle durch Fahrstättlehrer (56 Fälle durch Kinder, 48 Fälle durch unzumutbare Fahrtläufigkeit), 196 Fälle bei Gebrauch von Reueurungsanlagen (die in 112 Fälle unzumutbar befunden wurden), 21 Fälle bei Zahnärztereien, 10 Fälle durch Selbstentzündung unzumutbar (Augenärzte), 310 Fälle durch Alkoholismus, 2 Fälle durch Suizid und über 24 Fälle für die Gebrüderungen noch im Wange. Bei den Bezeichnungen ist der Begriff Zähne mit 27 F. (3 erwiesen) am meisten beteiligt, das folgen Benden mit 22, Bleichen mit 21, Rötung mit 20, Schwangerschaft mit 17 Fällen. Von den 315 Fällen überheblich kommen 66 auf Zähne (davon 3 erwiesen), 34 auf Tiefzähne (23 erwiesen). Am günstigsten liegen Zähne und Zahnarzt sowie deren Landkreise da. Durch Alkoholismus haben die meisten Brundfälle Begriffe Feindseligkeit beigefügt, nämlich 24, dann folgen Kindheit und Geburt mit je 22, Toten mit 20, Krebsberg mit 19, Zechen und mit 16, Nekrose mit 15 Fällen u. s. f. Auf die Zähne kommen indes gleich 53 Fälle, auf die Tiefzähne 237 Fälle. Die Verminderung unserer Landes-Immobilien-Brands-Berichterstattung-Buchhalt hat es ermöglicht, daß wir das Jahr 1884 ein Dreifach der vorherigen Beträge mit Genehmigung des Königs! Ministerium des Innern erlaubt worden sind.

Die Direktion der Dresdner Sonnengesellschaft fordert nun  
Neues und das im vorgelegten Wörthenheil ihres geschätzten Blattes enthalten  
unfere Gesellschaft betreffenden Notiz geschlossen werden kann, daß unter Zusam-  
menbruchprojekt Moritzstraße-Johannestraße wesentlich gefährdet sei. Ich wünsche  
gerade im Gegenteil darauf hinzuweisen, daß unfere die überzähligen Bevölkerungen  
gewöhnlich keinen Schaden gehabt haben, vielmehr die Ausdehnung des Durchbruchs  
tragfähig erscheint. Sofern die Anliegen des Johannestandes in ihrer absehbaren  
Folge verhältnismäßige zu den Kosten betrügungen, auch sonstwie verharm-

Die Generalversammlung der Leipzig-Rüd.-Berl. u. B.  
Münz-Gesellschaft hat die 1881er Rückendeutung & Wagners folgerig  
Sekten der Verwaltung der Schmiede- und Walzerei Fabrik in die  
die beschäftigt gewesene Errichtung einer eigenen Holzkoff-Sabell auf-  
gehen werden.

Deutonia, Niedererzgebirgischer Eisenhüttenbauverein in Zwickau  
Bericht über die Liquidationsverhöle vom 24. Februar 1881 bis 31. März 1881.  
In der letzten Generalversammlung am 24. Februar 1881 wurde die Zahlung  
der Gesellschaft bekräftigt und der bereits abgeschlossene Vertrag mit  
den Werkstätten der Niedererzgebirge genehmigt. In diesem Vertrage haben die Nieder-  
erzgebirger, nur erst nach dem Abschluß eines abbaubarwürdigen Röthen-  
fällen zu verbinden, den Anleger übernommen und auf Zahlung der von den  
Niedererzgebirger Werk an die abgetrennten nördlichen Röthenwälder von 100,000 M.  
zur Verfügung gestellt. Nachdem diese Röthenwälder ausreichend für

W e i c h s k a u f . W a s h i b i l d i n g s r a t e d e r B r i c k h e i m s c h a f t w i r d v o m 15. M a r z , w i s s. d a s e i n e e r s t e B r i c k h e i m s c h a f t d e r W i c h t i g k e i t v o n 2% , V e r s o n t e s s e n d e r 67 M. d. W i. f o r den B r i c k h e i m s c h a f t s a r b e i t s n u m m e r 13 v o l g e n .

**Berühmte Reitkunstfeste.** Der Werdegang der berühmten und verschollenen Reitkunstfeste ist wieder in allen seinen Thränen klar und ein-

... so daß er entzweit, überdeckt wurde und am 21. November 1864 ein  
derart entzweites Blatt erlegte weitere Blätter: "Berlinerische Zeitung"  
und das "Berliner Zeitungsblatt" mit dem Zusatzblatt  
"Berliner Illustrirte Zeitung". Beide waren Quellen eines Verhandlungen in Berlin  
und mit diesen die sog. "Berlinerischen Gesetze" ausgestellt.  
Zwischen diesen und den anderen Blättern gab es Unterschiede, aber keinen  
großen Unterschied, da die Zeitung eine Art der Zeitung war. Über-  
haupt-Wörter unterschieden werden, um die Blätter. Regierung hat ihre  
Annung bestreit, obgleich sie die größten Wahlen vorzugefege  
würdig der Blätter. Gremialer gründigt und verleiht zu Entstehung einer  
solchen Zeitung ausreichend hat. Ob wichtig, wie auch Berliner Zeitung  
ist nur länger Zeit der Blätter von Berlin (Schlesien und West) nach  
Westen-Zeitung. Berlins Zeit ist der Zeitung, und West-West. Zeit  
ist vom Jahre 1862 um mehr als die Hälfte ab vermehrt, und dieser Zuwachs  
wurde hauptsächlich zu Gunsten der Zeitung zur See über West und Süden.  
Bei Berlin eine Zeitung, und jede von 40 T. Gold auf 20 T. Gold  
an. Diese früher waren alle der Reichsregierung gehörig und nicht Son-  
stiges erworben und nicht bewertet, und viele Gehäusungen der überzeugen  
wurde im Zweck eines anderen Zwecks als dem Reichslande beschafft.  
Die Reichsregierung berücksichtigt aber besonders, dass in Verhältnis zur Re-  
ichs-Zeitung, die Reichsregierung entnahm die Reichszeitung-Zeitung, und  
durch eine solche unmittelbar verfügt sein möge. Wie das Vieles über die  
Verwendung. Überzüglicher Kampfeslinien durch und deutliche Röthe vom  
Vorsteher verordnet wurde, was die Hoffnung einer an die Quellenlinie für an-  
gewandten Arbeitsstelle zwischen Siegen und einem Mittelpunktes vorge-  
sehen. Offiziell wird Trich als der europäische Spion, weiter habe genügt  
se, und zugleich der Spion, in dessen Gewalt der Palast liegt, von dieser  
so große Bedeutung haben. Deßhalb hat mir vor der zweiten Sitzung der  
Reichs-Zeitung-Zeitung bei der Reichsregierung keine Vorhabe geworben,  
aber, sehr Trich als europäische Spion der unterrichtet von und nach  
zweiter überreichen Reichensteile genutzt werden, von der Kaiser-Magazin. Wie  
die Verfolgung derjenigen Gehäusungen des Gallois zu erzielen  
se, welche Verstärkungsgruppe zu Gunsten der Zeitung zur See über Trich  
gewisse festlegen. Am Herbst 1866 erhielten wir durch Vermittelung der Rei-  
chskommis der Mietteilung einer Königl. preuß. Eisenbahndirektion, daß  
Königl. preuß. Minister der öffentlichen Arbeiten in Westland in der Zu-  
sammensetzung einer Kultiv. benannter Berichts-Untersuch., Breiter der Kultivat-  
ion, Staats-, und Pr. verbahnen des kultivierenden Verbandes", und  
er in der Sitzung des Kultivierenden Verbandes, tritt in Weiß, eine Ge-  
schäft getrieben habe, welche ist und der deutschen Reichsamt und Gesetzgeb-  
ende beim Abgang ihrer Wahlen nach Italien in jeder möglichsten Weise,  
den Wünsch in jeder Weise in jeder Weise erfüllt werden, angeordnet habe.

Und den lädt. G. St. 188 haben verliehen im April sehrzundankig 600,-  
euro, 700 Portonen, 8000 gemeldet und 13.175 Güterzüge, neue und exis-

**Gleisbautechnik.** Wom 15. 6. 1916, ob hießen die Gleise  
der Strecke von Gießen zu Gießenburg auf Wagenladungen von 14000-15. gefüllten  
Güterwagen befahl d. O. König, Unterstellstellen und Güterbahnhof einer- und  
anderen untersteht abzugeben bez. neue Kapazitätsförderung in Berlin.

Der ausgebürgerte Gleisbautechnik und im  
seinen Betriebshafen einen Bruttogewicht von 340.000 t w. erzielt, wennen 200.000 t.  
Gesamtbilanz einer Tagesmenge von 100 t. pro Wagon auf 22000 Wagonen  
umsetzt werden. Die Radsatzförderung betrug 231.250 Räder. Die zu sch-  
wierigen Aufgaben bestehen darin, dass auf 140.000 t.

Gegenwärtig Arbeit unter den wenigen gebürtigen Industriellen  $W + S + B = 51$  Prozent ein im gegenwärtigen Unterblatt der Werte und Gehaltsleuten in den

lebensbedingungen zum Radende kommender Konkurrenzlaufes steht, welche nachteiligeren Folgen für die betreffenden Wirtschaften haben kann, während sie leicht erreichbare Erhöhung dieser Bedenken die besten Wirkungen haben dürfte. Ob wird daher bei Generalversammlungen der betreffenden Wirtschaften sein, auf eine Neubewertung des möglichen Sachstandes zu drängen.

**Verhandlung der Winterreitige.** Winterreitige sollen nicht ohne Zust geführt werden. Die Rittern müssen einzeln bei drei Zust eine einen Fuß von einem entfernt Gröschen gehabt und so über eine bestimmte Strecke oder versteckte Wirkstätten geworfen werden. Wer die Stelle des letzten Beziehen, kommt der Saal, als der Herrenauschaffner zuwenden. Den begreifen sieht man mit Vorbehalt aller 14 Tage einen Fuß mit verdecktem Bande, in der man etwas Gold anlegt (und 12 Meter breit ein möglichst 3 Finger breiter kann). Wenn man keine Zwecke hat feste Gold zum gewöhnlichen Gewicht zu.

**Weggarne-Bericht von Orville de Gobes u. Co., Münsterm., Jun. 1901.** Obwohl die heiße Temperatur der Tendenz des Wärmedeichs einigen Rückgang hat waren die Umstände dennoch ähnlich beobachtet und ergaben ähnliche Resultate. Nur die man sich speziell interessiert, sogar erheblich Preise. Die nachher sehr wundervoll funktionieren result. **Weggarne-Bericht von Schulz**, daß sich die Arbeitszeit so höher erhöht. Das Verhältnis von 45-42-36 gingen einige 100 Versuchsergebnisse amerikanischer Werften ab. Das Ergebnis erzielten allerdings nur 300, bezogen 350 Galonen Öl, für 40 alte Störchen wurde 45. Für 400 Minuten Arbeit 350. 350 Störchen bedurfte 47. Wegen 350 Preisen nur 61. Gegen Ende 40 min. Preis 75 L. franz. 30 Minuten, ebenfalls sagt und 15 auf eben die erzielten Preise umgestellt.

am, hier : Handelsbare Antrieb für Rädermaschinen. Dr. R. Pöppel, hier : Optische Verstellung an einem bereits patentierten Regulator. Dr. H. Hüllenberg ist dabei: Verbesserung für direkt wirkende Thermosonden. Gismonde ist ebenfalls bei Leipzig: Steuerungsführung für Selbstfahrende unterirdische Treibwagen. W. Schöberle in Chemnitz: Erfindung zur Steigung des Rüstestuhls der Glorifikation in Dampfseilbahnen. W. Späthler in Altona: Verbesserung eines Apparats zur Herstellung von Ammoniumkarbonat mittelst Carbonaten. Zusätzlich in Danzig: H. Werner und H. Heßlinger, Unterlachswitz: K. Schmerwitz: Rechteckige Verbindung des Säges mit den Sägezähnen durch einen elektrischen Schaltkasten. — Erbtektan: C. Roth, hier: Radkupplung für Gleiswalzkettensägen. — Buchholz für Gleiswalzkettensägen. Prof. Dr. W. Wenzel, hier: Thermometer. W. Lehne, hier: Rennung an Übers. Quer u. Co. in Leipzig: Getriebe ausziehende, mitstellbare Rollenräder verschiedenen Planen für die Getriebeplatte. W. Kuhmann in Leipzig: Rennung an Rollen zum premieren. W. Wendtbohm in Leipzig: Fabrikation der Glashütterware. W. Höhne in Leipzig: Rennung an einem Apparate zur Herstellung metallangulärer Stiele oder Geländer, sowie mehrzähliger Türla- und Geländeläden mittelst Dampfmaschine. W. Siebert in Görlitz bei Leipzig: Rennung an Drahtseilbahnen. G. Th. Schurze in Leipzig-Marienbrücke: Aluminoxyd. H. Behn in Leipziger Str. 8, Leipzig: Krempel. C. Graulig in Grimma: Rennung an einem optischen Walzflichtmessapparat. B. Stenay in Walsheim: Verbesserung an Wälzern.

Mittwoch vom 10. Juni Barometer nach Oster Wölfel, Wadg. Nr. 15  
höchst 6 Uhr: 750 Mill., 8 Uhr gefallen. Thermometergraph und Stetimeter  
empfing: höchste: 16 Grad Wärme, nächstge: 12 Grad Wärme. — Schneefall  
auf der Höhe.

Wettbewerb der Höhe und Weitheit am 10. Juni. Ergebnis - 20  
erstplatziert - 36, zweit - 34, dritter - 33, viert - 32, Fünft - 31.

### **Weitere ergänzende Beobachtungen**

Из Архива Генштаба по Документам № 9. Запись в ЦК КПСС.

sozialisiert	762	WPO	befreit	befreit
sozialisiert	763	W	setzt	setzt
sozialisiert	764	NSW	leitter	aus
z. Unterstzung	765	W	leitter	aus
bedien	-	-	-	-
abzwingung	767	W SW	schwach	better
abzwingung	768	W	frank	bald bedeit(?)
abzwing	769	NO	leitter	aus
abzwing	770	NSW	leitter	aus
abzwing	771	W	leitter	aus
abzwing	772	W	leitter	aus

1) Der sehr ruhig, fließt Tiere. 2) Gehört Redimiaz, heute Wegen Gitter, 3) Gehört oben Theatiner und Stern.

**Wetterbericht** von Wittenburg. Mit dem Auftreten eines barometrischen Minimums von Nordostwind nach Sonnenaufgang kam im Nachmittagsstaub aber eine Abkühlung, die 2-3 Stunden dauerte. Später wurde wieder aufgewärmt, ohne die Temperatur eine abnormale zu erreichen; im nordöstlichen Testenlande g. im September sehr ungewöhnlich. Die Bäume sind nun wieder grün. So, aber im Süden ein Anfang einer herbstlichen Atmosphäre in 2-

**Aur unsere Haustiere.** Was speisen wir morgen?  
Splendider Mittwochstisch: Sanguine. Gefüllte Rebe  
und schmalen Blätter. Rosenat. Rosalinde — Kindes-  
fresser.

**Krebse zu fischen.** 60 Stück schwere, große Krebse werden aufgefischt und sind sehr kostbarer Fisch, gewaschen und dann in einen Topf gebracht, so dass gerade so groß ist, dass sie darin Platz haben. Dann wird neben dem Wasser einen großen und 8 Pfund von Gold und 1 Pfund von Silber (aber kein echter Wasser 1 Ge. Rammelgebräu) dazu gegeben, so müssen sie bei reichlicher einer kleinen Steckzunge recht überstochen. Dann wird das Wasser abgegossen und nicht ganz leer, 200 Ge. stücke Butter und eine Hand voll gewürzte Kräuter an die Krebse geben und leichtete  $\frac{1}{2}$  Stunde auf einer heißen Brüderstelle stehen gelassen, während das Gele aber nicht umgedreht wird. Auf diese Weise werden die Krebse sehr festgekocht. Wenn man dann die Krebse mit der Gabel auf die Tafel setzt, kommt von ersterer nichts verloren geben, da sie sehr fest sind.

**Reiner guter Apfelswein** eigener Reiterei, à 1 Ltr.  
40 Pf. in Gläzchen von 20 Pf. der an billiger, empfiehlt O. B.

**Kahn, Dresden-Neustadt, Böhmischesche Straße 1.**  
Kirsche, Kirschen-, Erdbeere, Himbeer- u. Preiselbeeren;  
Glasglocken-Wiesen-, leichtere duftende eiszeitliche und Rauten ist  
dienlich) empfiehlt die Liqueur-Aabteil von Schilling & Hörner  
Dresden-U., Wallstraße 6, Eingang Günzburger.



# Unter-Röcke

Eigenes Fabrikat. Saubere Arbeit.

Unter-Röcke,	grau gestreift, mit Blöße und Schweiß,	fl. 1.75.
Unter-Röcke,	blau carrié, mit Blöße und Schweiß,	fl. 2.50.
Unter-Röcke,	glatt Oxford, mit Blöße, Schweiß, Schnur und Rollerbund,	fl. 2.75.
Unter-Röcke,	Rüste-Cord, mit Blöße, Schweiß, Schnur,	fl. 3.25.
Unter-Röcke,	Crus-Point mit Blöße, Schweiß, Schnur,	fl. 3.50.
Unter-Röcke,	bunt gestreift, mit Blöße, Schweiß, Schnur und Rollerbund,	fl. 4.00 u. 5.—
Unter-Röcke,	glatt Panama, mit zweifarbigem Blöße,	fl. 5.50.
Unter-Röcke,	bunt gestreift, Wolle mit hoher Blöße,	fl. 6.— u. 8.50.
Unter-Röcke,	gestreift Beige, mit Blöße und Soutache-	fl. 7.—
Unter-Röcke,	gestreift Mohair, mit Blöße und Sammet-Beige,	fl. 7.50.

# Tricot-Tailles.

Tricot-Taille, schwarz oder in allen Kleiderfarben,  
glatt, Stück von fl. 4.50 an.

Tricot-Taille, mit Soutache verziert, Stück von

fl. 5.50 an.

Tricot-Taille, mit farbigem Einsch., Stück von

fl. 8.— an.

# Robert Bernhardt, Freiberger Platz 24.

# B. Lohse & Rothé Niederau,

an der Leipzig-Dresdner Staats-Eisenbahn  
und Dresden-Altstadt, Rosenstrasse 43,  
empfehlen ihre anerkannten soliden Fabrikate von

# Dach - Pappen, Holz - Cement, Dach - Lack etc.

zu den billigsten Preisen. Einfache, sowie Doppel-Papp-

tächer nach dem neuesten Verfahren. Dertige Dachdeckungen

mit Holz-Cement. Asphaltierungen von Brauereien,

Hausställen, Regelbahnen.

Reparaturen und Isolierungen zu den mäßigsten Preisen.

# Medicinal- Tokayer.

Durch direkte Verbindung mit dem Großgrundbesitzer Ern. Stein in Erdö-Bénye bei Tokay, Eigentümer von 7 Weinbergen (darunter Fekete u. Veres vom Minister-Präsidenten von Tisza), verkaufen wir im Detail zu Engros-Preisen

süssen Medicinal-Tokayer,

süss, rothen Meneser  
in Gläsern mit Original-Verschluss  
und Schutzmarke verfehen.



(Schutzmarke)  
Begutachtungen von ersten medieintischen u. chemischen  
seinen Autoritäten Deutschlands, sowie Besitz-Be-

stätigung des Magistrats von Erdö-Bénye liegen bei uns zur Einsicht aus.

Niederlagen werden im In- und Auslande vergeben und wollen

Bewerber sich an obige Rücksicht wenden.

Haupt-Niederlage bei

# Weis & Henke, Schloßstraße 11.

zu erwerben zu haben bei den Herren

G. Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,

Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

Emil Böhme, große Blumenstraße 23,

Benni Schmidt Nachf., Zittauerstraße 8,

Weigel & Zsch., Marienstraße 26,



**India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Laden 9 u. I. Etg.**  
 Eisene Bettstellen mit Eisengurten, elast. Spiralboden 7, 9, 10, 11, 12, 13, 15 M., 15, 18, 19, 20 M., 20, 22, 25 M., 25, 30, 33, 36 und 45 M.  
 Englische Eisenbettstellen in Wohleisen in div. Farben lackirt, mit Messing plattiert und vergoldet, 42, 72—300 M.  
 Eisene Kinderbettstellen mit Eisengurten, Spiraledgeht, Filznetz, 12, 13, 15 M., 15, 18, 20, 22, 25 M., 25, 30 und 36 M.  
 Holz u. eln. Kinderwagen 19, 20 M., 22, 25 M., 27 u. 30 M. Kindersitze im Lauf-, Spiel- u. Fahrvorrichtung 10, 15 M., 18, 20 M., 15 u. 20 M.  
 India-Faser-Daunen- u. Rosshaarmatratzen 9, 12, 15, 18, 24, 30—50 M. Stepp- u. Schlafdecken sortirt 4, 50 M., 6—30 M.  
 Eisene Patent-Krankenstühle, als Fauteuil, Chaiselongue und Bettstühle benutzbar. Eisene Waschtische, Waschstühle und Bildets.  
 Größtes Lager von Tischler- und India-Faser-Polster-Möbeln in sorgfältigster und solider Ausführung.

**Pianinos**  
 von 300 M.  
**— harmonium**  
 von 135 Maff an.  
**— Musikwerke, Instrumenten**  
 u. Saiten-Lager von  
**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft.**  
 Stadt und über Land. Verpackung, Spedition, Aufbewahrung.

**W. Gräbner,**

Waizenbansstr. 7, Palais Gutenberg. (Neu!) Herophon, Tritton, Melophon mit über 1000 Bieren auf Lager. Große Dreipianino mit Gedenktitel und Trommel. Doppelklavier 1 kl. Flügel, prachtvoll im Ton, für 700 M. Violinen von 4—2000 M., darunter 1 Rinaldi, 1 Tononi, 1 erste Schaff.

Tüchtige geschäftskundige Vertretung in allen größeren Städten des In- u. Auslands (derzeit 140 Verbandsmitglieder). Möbeltransporte nach und von allen Orten und Staaten in der

EDUARD GEUCKE & Co., Centrale: Ferdinandplatz. Filiale: Hauptstr., Obergraben 2

# Schwarze Handschuhe!

Alleinige Verkaufsstelle der schönen schwarzen glanzreichen und haltbaren  
**reihedernen Glacé-Handschuhe**

Grubp. 3,50.—Grubp. 3,00.—Grubp. 2,50.—Grubp. 2,00 Mark.  
 Die Vortheile dieser Handschuhe sind, daß sie außerordentlich haltbar, weil von Wildleder gearbeitet — den schönen tiefschwarzen  
 Glanz behalten und vorzüglich guten Sitz haben. — Bitte nur einen Versuch machen zu wollen.

F. Kunath, Hauptstrasse Nr. 22.

Milch für Säuglinge und zur Kur,

anerkannt vorzügl. Qualität, liefert die  
**Wille'sche Milchkur-Anstalt, Bankierstrasse 71, Inh. F. M. Winkler,**  
 täglich 2 Mal in die Wohnung des Bestellens. — Die Anstalt steht unter fortl. ärztl.-chem. und  
 tierärztl. Kontrolle der Herren Hofrath Dr. med. Foerster, Dr. med. Chalybäus, Chemiker  
 Dr. Geissler und Prof. Dr. Johnne. — Printstunde von 3—6½ Uhr Nachmittags.



**Goldfische, Ganzen und Einzelnen,**

nur gesunde, kräftige Ware.

Für die Zucht empfiehlt sich Goldfische in schönen und prächtigsten Farben, wie den verschiedensten Größen.

**Versand von Goldfischen**

über den ganzen Kontinent, 100 Stück 12 M., 15 M. und 18 M.

**Lebende Schildkröten, Stück 50 Pf.**

**Goldfisch-Gestelle** (nach obiger Zeichnung) komplett mit Goldfischglas 3 Mk. 50 Pf. **Goldfisch-Gestelle** mit und auch ohne Blumentöpfchen.

**Fischglocken mit Ständer,**

**ausgleich Laubfroschhaus mit Fliegenfänger,** Stück 2 Mark 50 Pf. **Goldfisch-Gläser, Aquarien, Tuftateline, Berggruben, Einsätze** in Aquarien und Korallen, **Goldfisch-Netze, Fischfutter** hält bei neorigsten Preisen stets außergewöhnlich großes Lager die Galanteriewaren-Handlung

**F. G. Petermann,**

DRESDEN, Galeriestrasse Nr. 10, parterre und 1. Etage.

**Mineralbad, Moorbad, Kaltwasserheilanstalt Hermsdorf**

bei Goldberg im Riesengebirge,

15 Minuten vom Bahnhofe Goldberg.

Prachtvolle Lage im Sattelkalk, große wegsame Waldungen dicht am Bade. wunderbare schattige Sitzplätze auf Felsenversprüngen in den Badeanlagen. Kaiserliche Moorhäuser, Stahlhäuser, Eisenerzhäuser, Wellenbad, russisches Dampfbad; Königlich-Preußisches Bad, alte Douchen, Inhalationscabinet, Electro-Therapie, Dampfhausbäder, Elektrische Bäder, Dampfbad, Massage. Durch die Seitenwände der Badezellen vor Winden völlig geschützt. Herrliche Promenaden, Freiluftspaziergärtchen, Fontänen, Brunnen. Großer Kurhof mit Veranda, Concertgarten. Genügt gegen Frauen-, Kinder- und Nervenkrankheiten, Rheumatismus etc. Dämmer möglichst von 5 Uhr. am Kurtag nur 7,50 Mark. Wöchentlich mehrmals Concerte.

Dirigirender Arzt: Kreis-Physicus Dr. Leo.



**Hollack's Malz-Extract - Gesundheitsbier**

mit seinen anerkannt vorzüglichigen Eigenschaften ist bedeutend gehaltreicher an nährenden und kräfte bildenden Bestandteilen als das

**Gesundheitsbier von J. Hoff in Berlin.**

Hoff, Berlin: Beweis. Hollack, Dresden: Stammwürze 18,12 % Extract 7,58 %

**Ein Zeugnis aus neuerer Zeit.**

Herren Gebrüder Hollack in Dresden. Saar, 25. November 1884.  
 Ich litt durch längere Zeit an einem lebhaften fieberhaften Husten und Halsleiden, von welchem, trotzdem ich zur Befriedigung des Leidens diverse Malzextrakte, unter anderen auch Hoff'sches Malzextrakt nahm, nicht Befreiung werden konnte. Endlich versuchte ich es auf Anrathen eines Freundschaftsvertrages mit Ihrem Malzextrakt - Gesundheitsbier und muß Ihnen heute, nachdem ich von demselben 15 Glässchen getrunken habe, zu meiner größten Freude mittheilen, daß ich von meinem Leid gänzlich bereit bin, welches ich nur der außerordentlich günstigen Wirkung Ihres vorzüglichsten Glässchen Malzextrakt, sowie 10 Bäder Malz-Chocolade senden zu wollen.

Hochachtungsvoll Edmund Schwager in Aima: W. Schwager & Sohn, Saar.

Die Bühns-Tabelle, die Unterscheidung lämmlicher bekannter deutscher Gesundheitsbiere bestreitend, senden wir auf Wunsch ältere Interessenten freimo und gratis zu.

**Niederlagen in Dresden:**

Niederlage: Gebrüder Stresemann, Mohren-Apotheke, Paul Grumbt, Schloßstrasse 28  
 G. Neithardt's Nachfolger, große Blaueschiffstrasse 31, Weigel & Zech, Marienstrasse  
 Gust. Krausse, Reichsstraße, Spalteholz & Bley, Bilmstraße, L. Breyer, Victoria-  
 strasse, M. Bing, Grunerstrasse 5, Louis Beyer, Circustrasse, Franz Blomberg, Niedersch-  
 strasse Nr. 2, Alfred Klemm, Sachsenallee, — Neustadt: Wold, Göthe's Nachfolger,  
 am Markt 4, C. Kreuzig, Vorstrasse 24, Theodor Hoffmann & Co., Baumgasse  
 O. Höfleßter, Vorstrasse, Louis Riedel, Glacisstrasse 13b.

Vorläufig bei Herrn Kaufmann Fr. Möbius und in der Papierhandlung des Herrn Springer.

## Über die P. Kneifelsche Haar-Tinktur.

Hiermit bewege ich Ende unterzeichneten mit Freude und Dankbarkeit Herrn P. Kneifel in Dresden den auch bei mir gehaltenen außerordentlichen Erfolg, da ich, wie die geläufigen Einwohner des Kreisstadt Calau wissen, seit Jahren ständig ohne Kosmetik war. Alle nur erdenlichen Mittel wande ich an und Alles blieb ohne Erfolg; durch Zufall bekam ich die von Herrn P. Kneifel erfundene Haar- und Bartsezierung - Tinktur, welche sie zweimal 2 Monate genau nach Vorschrift und bald schon in den ersten Wochen den hellblauen Erfolg derelieben. Seit bin ich zu meiner und aller meiner Bekannten Freude wieder im Besitz der mit seit Jahren fehlenden Kopfhäute. Allen darauf leidenden Menschen empfehle ich diese fast wunderbare Tinktur. L. Dubiel, Schneidermeister, Calau, den 5. Sept. 1885. Beiglaubiat (L.S.) Die Polizeiverwaltung. J. A. Zieleske. — Diese Tinktur ist in Dresden nur bei Herrn. Koch, Altmarkt 10, in Glascons zu 1, 2 u. 3 M.

Das dem unmißlichen Johann Gottfried Richter in Niederneulrich gebürgte

## Georgenbad

soll

Freitag den 26. Juni 1885 Mittags 12 Uhr

durch das unverzweigte Königl. Amtsgesetz gegen das Heiligtum, jedoch unter Vorbehalt der Ausstellung unter den Vicitäten, anderweit auf die Zeit vom 1. Juli. nach Besinden 1. August d. J. bis 1. April 1886 an Ort und Stelle, im gedachten Bade zu Niederneulrich, verpachtet werden.

Das Bad liegt sehr geziert direkt am Fuße des Wallenbergbergs mitten im Walde, etwa 20 Minuten vom Niederneulricher und nicht weit vom Oberneulricher Bahnhof entfernt und hat bisher guten Zuspruch gehabt.

Die Verhandlungsbedingungen sind an biefiger Amtstelle, beim Richter oder Baurath Carl Gottlieb Förster, Nr. 130 Gut zu Niederneulrich, und beim Zimmermeister Werner detailliert einzuholen.

Königliches Amtsgericht Bischofswerda,  
 am 9. Juni 1885.  
 Manitus.

Auction. Freitag den 12. Juni Vormittags von 10 Uhr an gelangt gr. Brüdergasse 20, L.

## eine elegante Mobiliar-Einrichtung

in Nussbaum, matt und blank, vorunter eine Salongarnitur mit oliv Uffiziburg, eine deral. mit braun Rücken, 1 Vorrest. und 1 Damen-Schreibtisch, 2 Schränke, 1 Vertico, 2 Trumeauspiegel, 16 Stühle, 4 Beistelltische mit Matratzen, Etageren, 1 kleiner Bücherschrank, 2 Sofas, 1 Chaiselongue, 2 Regulatoren, große und kleine Teppiche, Sofas, Couffissen, und Beiseitische öffentlich vor der Versteigerung durch

C. H. Viertel, Auctionator.

Bremer Lebensversicherungs-Bank  
 für Lebens-, Renten-, Nihilairdienst- und Auslese-Versicherungen.

Der Bericht über das 17. Geschäftsjahr 1884 ist bei den Bausagenturen zu haben.

Die Direction.

Baudwirrmittel

Ein anerkannt vorzügliches Baudwirrmittel für Kinder (1 M. bis 2 M. 50 Pf.) und Erwachsene (1 M. 50 bis 2 M. 50 Pf.) mit genauer gedruckter Gebrauchsanweisung hält vorzüglich

die Apotheke in Rössen.

## Rolläden

aus Stahl u. Holz  
 Wilh. Tillmanns, Remscheid.  
 Ehrendiplom Amsterdam.

## Ostseebad Swinemünde.

Gefunde, anmutige Lage; erwählte, bequem eingerichtete Badeanstalten; warme Bäder im Warmbadehaus und im König Wilhelmshaus; schöne Spaziergänge. Ausflüge in die herrlichen Umgebungen: Theater, Concerte, Bälle, Corsofahrten u. s. w., viel Abwechslung durch Schliffs- verkehr. Bequeme Verbindungen nach allen Richtungen durch Dampfschiffe, Eisenbahn u. s. w. — Quartiere in großer Auswahl zu mäßigen Preisen.

Gründung der Saison am 20. Juni.

Auskunft ertheilt die Bade-Direction.

Die Holzpalterei im Afyl für obdachlose Männer,  
 Räuberstraße 11.

erfüllt um gütige Beachtung unter Hinweis auf die am ersten des Monats in diesem Blatte bekannt gegebenen Preise



## Tricot-

als auch andere Mädelchen-Costumes, nach den neuesten Moden und Stoffen arrangiert, empfiehlt ich in größter Ausdehnung zu biligen Preisen.

P. Schlesinger,  
 Wilsdrufferstrasse 37.

## Dr. J. G. Popp's

edtes  
 Anatherin-  
 Mundwasser

und  
 Vegetabilisches  
 Zahnpulver

sind die  
 bewährtesten u. berühmtesten

Zahnpfleges-Mittel.

Anatherin-Mundwasser vom H. G. Popp in Wien

füßt und vorzüglich wohlthätig und heilend bei Krankheiten

des Zahns Fleisches, welche in Auflösung, Entzündung und üblem Geruch

deselben ihren Grund haben.

Gefügt auf Erhöhung kann Gelehrter nicht unterlassen, jenes Mundwasser allen Mund- u. Zahleinheiten besonders anzuempfehlen.

Popp's Vegetabilisch.

Zahnpulver ist auch ein vorzügliches Mittel, die Zähne von dem so lästigen Zahnestein zu befreien und dieselben immer weiß zu erhalten, sowie vor dem Überschreiten des Übelns zu bewahren.

Hohenmauth (Nöhmen).

Dr. Joseph Strasak,

Stadt- u. Griechenpolitis.

Ja haben in Dresden: in der

Hofapotheke (Dr. L. Garo),

in der Kronenapotheke (Dr. G. Crustus),

in der Schuhapotheke (W. Neuenhoff),

in der Löwenapotheke (D. Schneider),

in der Marienapotheke,

in der Mohren-Apotheke,

bei Spaltbach u. Blen.

Blinnigerstrasse 70,

bei Herm. Koch, Drogist.

bei Max Bing, Drogisterie,

Grünerstrasse 5,

bei Ernst Blen, Kämmstr. 39,

**Neuheiten von Tapeten**

empfehlen in reicher Auswahl von den einfachsten Sorten bis zu den feinsten Luxus-Sachen. Meister u. vorzügliche Tapeten billig.

**F. Schade & Co.,**  
Friedrichs- u. Wallstraße 10.

**Knöpfe, Agraßen,**

um Damentheuer bei, einfache elegantesten, Fabrikpreisen. 200 Groß alt. Muster. Dyo. 10 und 15 Pf. im Gros nach billiger. Wilsdrufferstraße 17, 2.

**Reiseförde,**

Dankförder, sowie alle Arten Stoffwaren solid und preiswert. Strassenfahrzeuge leichtweise. P. Hache, Webergasse 26.

**Knaben-Mützäge**

in allen Größen und grosser Auswahl sind billig zu verkaufen. Wilsdrufferstraße 16, 2. Et.

**Neue feinte schottische Matjes-Heringe,**

a. Stück 4.—5 Pf. St. 8.—15 Pf. empf. G. Weinert, Ritterstraße 43.

**PATENT**  
aller Landes besorgt und verwaltet  
**Otto Wolfe**, DRESDEN  
Schlossstr. 2.  
Patent- und Techn. Bureau.

Nachs. u. engl. Gardinen und Tischzeug etc. werden zu Fabrikpreisen verkauft. Poltergasse 10. part. r.

**Liebig's Fleisch-Extract**

Kammerich's Fleischextract. Buschenthal's do.

Musikalischer do.

Santa Maria do.

Giblins' Fleisch-Solution.

Kammerich's

Fleisch-Bouillon.

Koch's Fleisch-Pepeton.

Carne pura,

empfohlen.

**Weigel & Zeeh,**

Matzstraße Nr. 26.

Drogerie zur Laterne.

Kindervagen in gr. Auswahl.

Stuhlauf auf Abnahm.

mit angem. nur Bettinerstr. 14.

**Dänische Dogge.**

Eine große, blaugraue dänische Dogge, gut drein, ist preiswert zu verkaufen.

Dreher postlagernd unter J. E.

Zebnig 1. S.

**Händen,**

sowie alle übrige Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder ausweichen in jüngster Art zu bekannt sehr bei den Freien in großartiger Auswahl.

Anstrengung nach Maß.

Strenge reelle Bedienung.

**Rob. Neubner,**

Wasche-Fabri.

Marienstraße 30 (Gol. Rinn).

**Winterwurst,**

a. Salami u. Zervelatwurst.

stundweise 140 Pf., ger. Brat-

wurst 120 Pf., empf. Bruno

Gast, Jahnstraße 22.

**Hadern, Seidenchen**

werden gut bezahlt. Hirschstr. 29.

**Theilhaber!**

Zur ein feines gut gehendes

Seidenwäschefeld wird ein süd-

tiger Ausseider mit Garnel als

Soctus gefüllt. Ueber unter

E. L. 637 an „Invaliden-

dank“ Dresden.

**Fertige Stroh-Säcke,**

Stück von 1 M. 00 Pf. an.

Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden,

Schreiberstraße Nr. 2.

Auf dem ehemaligen Eisenwerke

in Pirna sind

**Chamottsteine**

und

**Chamottbruch**

billig zu verkaufen und belieben

ich Reisekosten darauf an Herrn

Director Fritsch in Pirna

zu wenden.

**Bruchleidende**

finden lebtere Hilfe bei Herm. Pöhlner, Handgasse 10. Dreyfus, große Bildergasse 24.

**Eichenholz,**

sowie alle anderen harten Hölzer in trockner, wie in grüner Ware in allen Dimensionen halten wir Lager. W. Fischer Sohne, Lampenfabrik und Holzhandlung, Reudnitz-Leipzig, Rositzstraße.

**Arnold & Sohn**

Kammereijäger, Bergstrasse. Waren, Schmiede, jederzeit. Ungericht. Jahrmarkt nach Erbg. Wohnung: Siegelstrasse 6, 2. Etage.

**Hunde- auchen,**

prima Qualität, in Berlin u. Wien mit goldenem u. silbern. R. daile primitiv. Cent 18.00. degt. echt engl. Reitstiefel-Art und. Al. 2 M. Bis haben. Bankstr. 14, 2. Hof. Einige prachtvolle neue und gewisse.

**Pianinos**

babe zu sehr billigem Preise zum Verkauf geben. Jos. Kuhf. Zestr. 5. I., Pianoforti. Umfang überer Pianino gezeigt.

Hochfeine Gothaer und Braunschweiger Cervelatwurst, ausgesuchte Winterware, sowie Prima Landshinken in größter Auswahl empfohlen. Otto Damm, Nr. 8 Victoriastraße Nr. 8.

Unreine Fabrik-Niederlagen en gros und en détail aller

**Angel-**

Gerüthsäften befindet sich nur bei B. A. Müller,

Dresden, Pragerstr. 37. Galanterie, Leders, Spiel- und Haberdwaaren-Handlung.

S. Allcock & Co., Redditch (England), größte Anglers-Veräthe- Fabrik der Welt.

Verband gegen Nachnahme. Preis-Variant gratis und manfo.

**BERNHARD GUTTMANN**

Dresden, Pragerstr. 37. Drierie, ein Völkischen enthaltend 8 Pfund feinste Alpenbutter, gegen Nachnahme von 12.00 franco aller Speisen.

**Bicycle.**

2. Hover, 1. Convento-Pla- stine, neu, sind zum halben Preisvergleiche. Erika persönlich. Hörnig, Vol. strasse 18, 1. Et.

**Grosses Lager Möbel**

aller Art, Spiegel, Stühle und Polstermöbeln, neu u. gut erhalten, einzelne und complete Ausstattungen sehr billig zu versch. Preisen.

**C.G. KÜHNEL**

9 Webergasse 9.

**Draht-Geflechte**

zu Umbautungen.

**Draht-Gewebe**

zu Kleiderstücken.

**Spalier-Draht,**

großes Lager u. billige Preise bei

Richter & Sohn,

Dresden, Wallstraße 4.

**Socius.**

Für ein kleines Geschäft mit geringem Kapital, welches von einer erstaunlichen Kraft gelebt wird, in vorzüglicher Geschäftslage, wird ein Billiger Theilhaber mit 10% bis 12.000 M. invest. genügt. On. unter E. V. 638 "Invalide" zu melden.

**Ausverkauf**

ausforderter Goldwaaren und

Münzen - Gegenstände, bei

Carl Mager, Moritzstraße 20.

**Wienar Nuss-Extract**

sowohl färben grauer Haare in

blond, braun oder schwar.

Dieses unvergleichliche Haar-

far bewirkt, um graue Haare in

allen Nuancen rot führen zu

lassen, aus der grünen Auf-

schale bereit, der Gesundheit

u. den Haaren nicht im entfern-

testen so schädlich, läßt das Haar

in 15 Minuten schön und dauer-

haft, blond, braun oder schwar-

zige d. d. die Farbe beim Waschen

heruntergeht.

**Bettzeug,**

rot und weiß farirt.

Elle 23 und 25 — Meter 40 und

45 Pf.

als ganz besonders preiswert

empfiehlt sich eine fröhliche, sehr

halbdare Ware.

Elle 30 Pf. — Meter 45 Pf.

Glattrothes Inlet,

Meter von 10 — Elle 40 Pf. an

bis zu der besten Ware in

Doppeldecke.

**Matratzen-Drell,**

Meter von 1 P. 50 Pf. an.

Die Preise für Matratzen-

Drell sind außerordentlich

billig und preiswert und

durch einen namentlich Wieder-

veräußerer lassen.

**Neo Stroka**

42. Wilsdruffer-

Strasse 42.I

u. N. 37 pt. e.

**Neue Art Zöpfe,**

um jede beliebige Artur selbs-

bezogenen (Ansetzung gratis)

und zu jegigen Arten den

Damen soll auentreich u. emp-

teholt durch Massenab-

lution bei toller Ausführung

zu höchst billigen Preisen.

**Ausstellung eleganter und praktischer Haushaltsgeschenke**

als:

nein gemalte Porzellans-

Kaffee-Service,

von 3 M. 50 Pf. an.

Blatt-Service von 4 M. an.

Platten-Service von 3 M. an.

Tordinieren von 5 M. an.

Komplexe Goldschmiedestelle

von 2 M. an.

Weingläser Dyd. 6 M.

Figuren in

# Tlchtige Schlosser,

welche gut drehen und schneiden kannen, werden zu dauernder Arbeit geachtet.

**Neustädter Gewaltirwerke,**

**Neustadt i. Sachsen.**

**Gesucht als**

**Wirthschafterin**

hauptsächlich für Stall u. Molkerei eine zuverlässige, tüchtige Person, nicht unter 20 Jahren. Mit Abschrift der Bezugssche oder sonstigen Empfehlungen zu melden unter A. B. 100 postl. **Seltschen** franz.

**8 Cigarren-Hosler,**

**4 Weißnäther,**

**2 Kürscher**

sucht sofort **Felix Frank,**

**Hofbeamtenstraße 8.**

**Geldbüro**

**Fuhmacherinnen**

sucht P. E. Klopfer in

**Freiberg i. S. Neugasse.**

**Oekonomie-Scholarin gesucht.**

Auf ein Gut in der Nähe Bauhend wird vor 1. Juli a. c. ein Mädchen, welches auf hat die Wirthschaft zu erlernen, gesucht. Adressen unter P. E. 66 postlagernd **Bauhen** erbeten.

**Verkäuferin-Gesucht.**

Eine Verkäuferin, gute Figur, angenehmes Aussehen, lebhafte Temperament, im Umgang mit nur seinem Publikum aufgewandt, darf bei einer engeren Sprache vollkommen mächtig wird für ein feines Parfumerie- u. Auguswarengeschäft gesucht. Hohes Salair, freundliche Aufnahme in der Familie und dauernde Stellung zugestellt. Gef. Oferien an **Gd. Rosener, Wiesbaden.**

**Gesucht wird ein Arzt**

in Dresden, welcher geneigt ist, die Zeitung eines mit seines guten Erfolg begleiteten Heilvereins zu übernehmen. Abt. bittet man unter **H. G. T. 10** Hauptpostamt Dresden gesucht, niederschlagen.

**N. B. Welt. v. Spezialistisch.**

**D. i. Brin. Amand. 1. eine ältere Dame. Hoh. Geg. Abt. 10. Bittet. geg. hohe Prog. Abt. unter No. 3958 an **Hausenstein & Vogler, Hamburg.****

**Directrice gesucht.**

Für eine Tricotailleur- u. Jersey - Costumes- Fabrik

auf dem Lande wird eine tüchtige Directrice gesucht, welche mit einem Artikel vertraut ist und das Zukünftige gründlich versteht. Geh. off. mit Gehalts-Ansprüchen und Zeugnis-Abdrücken bildet man unter **A. B. 2843** an die Annoncen-Corp. der Directrice **Hausenstein & Vogler** in Chemnitz einzutreten.

**Schweizerkäse.**

Sucht einen tüchtigen, mit guten Referenzen versehenen Agenten oder ein Engros-Geschäft als Abnehmer für meine Schweizerläche. Gef. Oferien an **Ch. Dreher, Petershof** der Christburg, Weissenfels.

**Eine bedeutende Hopfenfirma**

wünscht sich durch einen in Brauereien bekannten herren vereeteten zu lassen. Oferien erbeten unter **J. P. 717** **Invalidendank** Dresden.

**Eine tüchtige Cartonagen- Arbeiterinnen**

finden in Leipzig auf Apotheker, Cartonagen angenehme und lohnende Stellung. Gehalts-Ansprüche werden verhandelt. **J. Zurn, Leipzig.** Am See 20.

**Ein solider Maler oder Lackierer,**

welcher im Detektiven-Amtreis. tüchtigen Kosten kann, findet sofort angenehme dauernde Stellung in der Eisenbahndirektion und Maschinen-Habrik zu **Potsdam**.

**Glas-Branche.**

Ein mit der Branche vertrauter Mann wird als Glashauer des großen Geschäft sofort gesucht. Nur tüchtige Leute mit guten Zeugnissen wollen Oferien unter **Z. D. 106** im **Invalidendank** Dresden einzutreten.

**Arbeiter, Knechte und Magde** zum sofortigen Antritt bei böhm. Wohn gelucht durch Frau Seiter in Niederlößnitz.

**Grüble Kreissäge-**

**schneider** gesucht **Buchenstraße 20,** Dresden-Oppessvorstadt.

**Für Verkäufer** jeder Branche habe hier oder in der Provinz viele gute Stellen.

**Seine. Schleife.** Hoale a. Saale, Lindenstr. 16 c.

**Eine deutsche Lebens-**

**versicherungs-Bank**

welche unter sehr eouistanten Bedingungen vertrüht und ihren Verpflichtungen äußerst prompt nachkommt, sucht für Dresden, sowie in allen Städten Sachsen **Aquiseiteure** und Agenten. Herren jeden Standes können sich durch Vermittelung von Berichterstern einen jahres Dienstvertrag zugesichert. Gef. Oferien an **Gd. Rosener, Wiesbaden.**

**Eine geprüfte Lehrerin**

findet Engagement auf einem Mittergute bei Dresden. Zeugnisse und Photographie einzutragen an Mittergut Steinbach bei Mohorn.

**Wirthschafterin-**

**Gesucht.**

Auf selbst. Zeitung eines mittl. Mittergutes bei Dresden wird pr. sofort oder 1. Juli a. c. eine wirtschaftliche und thätige Wirthschafterin, nicht über 20 J. alt, aus guter Familie s. Zone gesucht. Nur sehr tüchtigen können Berufsbildung haben. Gehalt nach Vereinbarung. Gef. Oferien an **Gd. Rosener, Wiesbaden.**

**Eine geprüfte Lehrerin**

findet Engagement auf einem Mittergute bei Dresden. Zeugnisse und Photographie einzutragen an Mittergut Steinbach bei Mohorn.

**Wirthschafterin-**

**Gesucht.**

Auf selbst. Zeitung eines mittl. Mittergutes bei Dresden wird pr. sofort oder 1. Juli a. c. eine wirtschaftliche und thätige Wirthschafterin, nicht über 20 J. alt, aus guter Familie s. Zone gesucht. Nur sehr tüchtigen können Berufsbildung haben. Gef. Oferien an **Gd. Rosener, Wiesbaden.**

**Suche für sofort**

2 Auspizatoren zur Berichterstattungsschule u. 2 Schlosser für Fabrik, 1 Kassier für eine diele Bank und 1 Kassierin für Bodehotel.

**C. H. Noack**

**Wettinerstraße 39.**

Ein fröhlicher und fleißiger

**Arbeitsbursche** wird sofort gesucht bei

**Ludwig Kuntzmann,**

**Am See 20.**

**Für mein Gebien. August**

**V. Blasewitz**

**Wauamaterialien-Geschäft** habe ich vor 1. Juli d. J. einen Buchhalter u. Correspondenten und einen

**Plak-Verwalter,**

möglichst mit Branchenkenntnissen, bei gutem Gehalt. Für die 2. Stellung würde einen jungen, energischen und fiebergemäandten Verwalter benötigen unter **E. H. 1138** durch die Corp. d. Bl. erbeten.

**Ökonomie-**

**Wirthschafterin,**

womöglich in mittleren Gehalts, mit guten Empfehlungen, auf ein kleines Mittergut, 2 Meilen von Dresden, zu baldmöglichstem Antritt gesucht. Bewerberinnen werden gebeten, ihre Zeugnisse unter **Z. J. 002 Invalidendank** Dresden einzutragen.

**Ein junges Mädchen,**

welches in einem Galanterie-, Glas-, Porzellan- u. Antiquitäten-Geschäft als Verkäuferin thätig sein will, wird vor 15. Juni od. 1. Juli zu engagieren gesucht.

**Bob. Kunert, Liverpool**

**Laufbursche**

für **Plakatstages** gesucht **Mathildenstraße 3** vorl. links.

**Eine in unmittelbarer Nähe** Dresden gelegene Alten-Bierbrauerei sucht nun sofortigen Antritt einen soliden, führungs-fähigen

**Bierschröter**

Meldungen niederschlagen im **Invalidendank** unter **N. G. 703.**

**Reisende o. Agenten,**

welche in Fabriken thätig sind, werden für den Verkauf von Maschinenfabriks gegen hohe Provision die eine Handlung erlaubt. Gef. Oferien unter **Z. D. 106** im **Invalidendank** Dresden.

**Einen Bäckerlehrling** sucht Mr. Krell, Sonnenstr. 13.

**Materialist** zu selbst. Zeitung v. Geschäft nörd. Dresden mit Position gesucht. L. mit Gehaltshaus unter **D. 1710** Corp. d. Bl. erb.

Ein nicht zu junger, unverheir.

**Gärtner** findet Stellung auf Rittergut Steinbach bei Mohorn.

**Auch eine Auslegerin** werden sol. gel. **Riedler & Co., Goldschmiederei, Mitterstraße 6.**

**Gesucht**

**1.000,000 Mark**

Wohl als Nähe der Haushalt auf nur gute Hypotheken in 4, 4½, 4¾ u. 5% Zinsen haben best. zur Verfügung **Reckhoff & Co.** in Dresden, Sachsenring 7.

**Centr.-Lomb.-Anstalt,** Bildnerstraße 28. 1. gewährt

**Geld** auf Stadt- und Industrie-, Sparschiffen, Gold- und Silbergeschäften, Uhren, Kleider, Wäsche, Bettw. Stoffe all. Art, Blasen, Giganten, Weine, sowie größere Kolonialwarenposten. Spedition unter Vorbehalt.

Von einem **Spar-Institut** sind gegen 1. Hypotheken

**1.000,000 Mark**

Wohl als Nähe der Haushalt auf nur gute Hypotheken in 4, 4½, 4¾, 5% Zinsen haben best. zur Verfügung **Reckhoff & Co.** in Dresden, Sachsenring 7.

**Gold** auf Wertpapiere, Sparschiffen, Weine, Gardeisen, Wäsche, Stoffe, etc. best. von Blasen, Möbeln und ganzen Güterbeständen.

**Moritzstraße 4,** erste

**50,000 Mark**

werden als vorzügliche 2. Hypoth. welche vor 2/3 der Grundstücke ausgegeben, auf ein Rittergut gesucht. Abt. unter **Kapital 3292** Corp. d. Bl.

**Gesucht** um ein Darlehen von 10 Mark. Off. unter **W. 2** **Borsigstraße 10** Lindenstraße erbeten.

**2 kleine Kellerräume** zu ver-

**miethen Scheffelstraße 13.**

**4—5000 Mk.**

werden sofort oder 1. Juli gegen gute 1. Hypothek gesucht. Abt. unter **N. D. 700** **"Invalidendank"** Dresden erbeten.

**Commiss** für Compt.-Ar. Detekt., Lager und Meile, seiner **Ökonomiewirtschafts-**

**Verwalter, Verkäuferinnen, Kassenboten,**

**Diener, Marktboten** mit besten Empfehlungen finden Stellung d. **G. Peinert, Jacobstr. 6,** p.

**Kaufmännisches Bureau „Silesia“**

ist eine höhere mobilierte Villa

in Prädigerlage mit gr. Garten im Ganzen oder geteilt sofort oder später vermietet.

**Gesucht** eine bequeme stills. Sommerloge für eine einzelne junge Dame in der Nähe von Rücken oder Bischirnig. Oferien unter **Z. Z. 10** mit Preisangabe in die Corp. d. Bl.

**4—5000 Mk.**

werden sofort oder 1. Juli gegen gute 1. Hypothek gesucht. Abt. unter **N. D. 700** **"Invalidendank"** Dresden erbeten.

**Commiss** für Compt.-Ar. Detekt., Lager und Meile, seiner **Ökonomie-**

**Verwalter, Verkäuferinnen, Kassenboten,**

**Diener, Marktboten** mit besten Empfehlungen finden Stellung d. **G. Peinert, Jacobstr. 6,** p.

**Kaufmännisches Bureau „Silesia“**

ist eine höhere mobilierte Villa

in Prädigerlage mit gr. Garten im Ganzen oder geteilt sofort oder später vermietet.

**Gesucht** eine bequeme stills. Sommerloge für eine einzelne junge Dame in der Nähe von Rücken oder Bischirnig. Oferien unter **Z. Z. 10** mit Preisangabe in die Corp. d. Bl.

**billig** zu vermieten. Näh. Dresden, Wallstraße 10 erb.

**Zum 1. Juli sucht ein gesundes, junges befreit. Mädchen Stellung als Stütze der Hausfrau.**

Am Kochen und weibl. Arbeiten nicht unerfahren, sowie die Schnellerei gründlich erlernt. Jute Zeugnisse vorhanden. Familieneinkommen als solches zu erkennen. Gehalt nach Verhandlung. Näh. durch die Corp. d. Bl. erbeten.

**Inn für Sommerfrischler!**

Am W

# Tricot-

Taillen,  
Kleider für Nädchen,  
Anzüge für Knaben,  
Hemden,  
Hosen

empfiehlt

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

die

## Strumpfwaaren-Fabrik

von

Herm. Nühsberg,

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Webergasse, Wallstr., Dresden, Portikus.

## Nickel-Uhrketten

für Herren und Damen, nur bestes Material, verkaufe ich unter Garantie für nicht Schwarz oder Geldwerben.

Meine sämtlichen Nickel-Uhrketten sind mit

meiner Firma gestempelt:

Ich mache momentan auf die Vorzüglichkeit meiner Nickel-Uhrketten aufmerksam und empfehle dieselben in reichhaltiger Auswahl: 1 Mark, 1 Mark 50 Pf., 2 Mark, 2 Mark 50 Pf., 3 Mark, 4 Mark und 5 Mark.

## F. G. Petermann,

Galanteriewaarenhandlung,

Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

## Bad Liegau bei Radeberg.

Restaurant zum Hermannusbad.

Empfohlene alte gewohnte Küche, Mittags-

tisch à la carte in 1½ und 2½ Posten, Dinners à part

zu 1,50 Mark, im Abkommen 20 Post. Rabatt.

Vorqualitäre Keller.

Gestelltheitzaal mit Piano.

Nachdrucksvoll Alfred Franke.



## Naturbraune Normal-Schlaf- und Reise-Decken

aus reiner Schaf- oder Kameel-Wolle.

Niederlage bei

## Jean Schieme Nachf., Neustädter Rathhaus.

a) Der Vortheil der naturbraunen Schafwolle-Decken besteht darin, dass sie keine Kunststoffe enthalten, wodurch ich persönlich garantie, dass sie nebenher auch Schnug und üble Gerüche viel weniger an und führen einen zufriedigen Salat.

b) Der eigenartliche, dem Kameel entstammende Geruch dieser unter meiner Garantie rein aus Kameelwolle hergestellten Decken ist ein vorzügliches, Nerven beruhigendes Mittel (im Orient langt bekannt), weshalb man in diesen Decken einen noch wesentlich ruhigeren und fröhligeren Salat hat, wie in Schafwolle-Decken. Ganz besonders sind sie nervösen und an Schlaflosigkeit leidenden Personen zu empfehlen.

NB. Alle Normal-Decken, die unter meiner Garantie und nach meinem System angefertigt werden, tragen die eingravierte, gleich geschätzte Legende „Garantie Prof. Dr. W. Jaeger.“ Stuttgart.

Prof. Dr. G. Jaeger.

## Ostseebad Tiestow, Insel Rügen,

hat reine Aussicht, schönen Badestrand und bei allen Winden trüttigen Wellenablauf. Wohnung und Pension im Hotel billig. Privatzimmerungen von 7 Mark wöchentlich an. Täppchen-Betrieb und von Stralsund und Greifswald. Die Bade-Verwaltung.

Prämient: Brüssel 1876, Stuttgart 1881,  
Porto Alegre 1881.

## Burk's China-Weine.

Analyse im Chem. Laboratorium der Kgl. Würstl. Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart.

Von vielen Arzten empfohlen —

In Flaschen à ca. 100, 200 und 300 Gramm.

Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurzgebrauch.

Burk's China-Malvasier, ohne Eisen, auss, selbst von Kindern gern genommen. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—

Burk's Eisen-China-Wein, wohlgeschmeckend und leicht verträglich. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—

Man verlange ausdrücklich: Burk's China-Malvasier, Burk's Eisen-China-Wein und beachte die Schutzmarken, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Bescheinigung.

Zu haben in den Apotheken. Haupt-Niederlage:

## HOTEL ULLRICH

in Tetschen a. d. Elbe,

klimateuer Kurort, prachtvolle Lage an der Elbe und Wald, 40 elegante Zimmer mit feiner Bedienung, wird für längeren Sommer aufenthalt bestens empfohlen.

Josef Ullrich, Hotelbesitzer.

## Alleinige Hauptniederlage!



## Meine Goldcompositions- Uhrketten

sind aus einer goldähnlichen Verzierung gefertigt und stark im Reuer vergoldet. Hierdurch verbintet sich gleichsam das Gold mit der Oberfläche der Stelle und bildet so einen soliden, dauerhaften Lieberung. Diese Ketten sind so stark verarbeitet, dass dieselben in 40 Prozent Scheidewasser stand halten. Hat die Säure, welche tatsächlich durch die Farben des Goldes dringt, den inneren, aus unedlem Metall bestehenden Kern zerstört, so bleibt das Gold als hoher Körper in der Gestalt, welche die Setze vor der erwähnten Manipulation hatte, zurück. Dieser hohe Goldgehalt bietet die beste Gewähr für die Solidität und Haltbarkeit meiner Goldcompositions-Uhrketten. Sämtliche Uhrketten sind auf dem Catahina mit dem Abdruckstempel „Schweiz“ versehen. Ich empfehle in besserer Qualität: Herren-Uhrketten von 2 Mk. 50 Pf. an, Damen-Uhrketten mit Quaste von 4 Mk. 50 Pf. an, Goldketten von 2 Mk. 50 Pf. an, Medaillons von 2 Mk. an, Uhrschlüssel Stück 50 Pf., Kreuze von 75 Pf. an, Broschen mit Überringen von 2 Mk. an, Armbänder von 1 Mk. 50 Pf. an, Manschettenknöpfe Paar 40 Pf., Chemistenschnäppchen Stück 15 Pf., Kräutling Stück 75 Pf., aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

Für Biederverkäufer Engrospreise.

## F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße 10. Alleinige Haupt-Niederlage der Uhrketten-Fabrik von Schweich Frères in Paris.

## Grätzer Gesundheits-Bier

aus der Brauerei von G. Räßnitz, Grätz, Provinz Bojen. Kleinst-Niederlage in Dresden bei Heinrich Tschöpe.

Bieranstaltung, Elisenstraße 38.

Nachweislich wird das Grätzer Gesundbier schon seit dem 14. Jahrh. in seiner heutigen Eigenschaft in Grätz gebraut. Das selbe hat sich seiner vornehmlichen Eigenschaften wegen einen Weltreis erworben. Es verdankt seine Vorzüglichkeit einzigt dem dortigen Wasser, welches durch kein anderes erlangt werden kann. Alle Radikalheilungen sind vergiebt. Das Grätzer Bier wird von den Aeristen nicht nur als diätetisches Getränk empfohlen, sondern auch Magen- und Nervenleiden, sowie Brustkranken geordnet. Preis per 1 Lsd. 12 Pfennige Ml. 216, à fl. 20 Pf. exkl. Glas. Auswärtige Aufträge gegen Nachnahme.

## Schöne Pelargonien

in dankbarel. Sorten für Gruppen, sowie bronzefarbene u. Alberbunte in großer Auswahl, großl. dichtig. Rosen-Astern, deutsche Kaiser, sowie verschiedene Sorten Zwerge und Pyramiden-Astern. Petunien, Nabelßen, Portulaca, chines. Nelken in vielen Artz., Zinnien, Perilla und gr. Auswahl guter Sommerblumenpflanzen, seines schönen Vorbereiten, großl. Sort. Fuchsien, Heliotrop, Pelargonien in reichl. Sort. Malven, Blattpfl. 1. Gruppen, als: Ricinus, Cananga, die neueste große Blumendolde bildet, Pyrethrum, hochstammige Rosen u. wunderschöne Trauerrosen, Schlingrosen in Zopfen, dagegen Schlingpfl., Aristolochia, Clematis, Caprifol., Glycine, Cobea scandens, wild. Wein, grossblättr. Efeu, Coniferen in Röd., süß. Kreis, prachtvolle Schaupfl., Magnolien, die immergrüne Pf., frühe Weinsort., Tafelstrauben in Gruppen empfiehlt zur ge- neigten Beachtung.

Runabdr. I. (am Central-Bahnh.), gegenüber der Runadühle.

NB. Coniferen - Ausstellung (in Röd.) in Frau Petzold's Garten, Zwingerstraße, in gr. Auswahl.

Schöne gelbe hochblättrige Theerose in Röd., Maréchal, Niel, Etoile de Lyon, neu. schwefelgelb, sehr wohlriechend, sowie bunte Sorten. Starke Spaltwurzeln von April-, Pfirsich und anderen Obstsort. in Röd. ohne Störung zu verhindern und vertreiben.

Erdbeer-Saft, neuester 1885er Ernte, von hochfeinem aromatischen Geschmack, zur Bereitung einer erquickenden Erdbeer-Limonade, sowie zur sofortigen Herstellung einer feinen Erdbeer-Bowie, unter Verwendung leichten Mosel-Weins gleich vorzüglich, empfehlen und versenden

Wilsdruff bei Dresden.

## C. R. Sebastian & Co., Conserv.-Fabrik.

Bestes entöltes

## Cacaopulver

in Dosen Stück 3 Mk., aufgewogen 200 gr.

## Koch-Chocoladen, lose,

Stück 75, 90, 110 gr., rein 150 gr.

## Crèmebruch,

sehr frisch und vorzüglich in Gesamtad. Stück 120 gr.

## Fr. Speise-Chocoladen,

Dessert- u. Erfrischungsbonbons,

empfiehlt

## Johann Scholz,

Niederlage

Nr. 2 Moritzstraße Nr. 2, Palais de Saxe.



## Blitzableiter-

Prüfungen, Veränderungen und Neu-Anlagen werden  
sollt und billig ausgeführt von  
Otto Brunn, kleine Blauenstraße 10.

## Gute Uhren,

Glasblätter, unter eigener Garantie der Herren A. Lange & Sohne, sowie feinste Uhren unter Garantie empfiehlt zu den billigsten Preisen in Klare.

Ernst Feistner, Uhrmacher aus Glasblätter, Webergasse 35.

Reparaturen billig und gut.

Da ich 1. Juli die Wohnung des vor kurzem verstorbenen Herrn Dr. med. Schneider beziehe, so ist mein Vogls. Außenstraße 47, 1. vom 1. Juli ab

## zu vermieten.

Preis jährlich 1000 Mark.

Dresden, 10. Juni 1885.

Dr. med. Weiser.

## Sumatra-Cigarren,

größere Posten in bester Arbeit u. Qualität werden äusserst billig.

Media Regalis à Mille Mark 20

Trabuccos à Mille Mark 30

Mappiste, gros Regalis à Mille Mark 33

Rohfestes durch Kerkow &amp; Richter, Altenburg, Sachsen, abgegeben.

Probenstück nur gegen Nachnahme franco.

## Tanz-Unterricht im Eldorado.

Beginn heute Donnerstag. Anmeldung von Abends 7 bis 9 Uhr.

Hochachtungsvoll F. W. Kipping.

## Natürliche Mineralwässer

in frischen, diesjährigen Füllungen,  
echte Brunnenhalze und Bästille,  
Badesalze, Bademoore,  
Mutterlaugen, Selsfen etc.

hält empfohlen die

Hauptniederlage natürlich Mineralwässer u. Quellprodukte

Kronen-Apotheke, Dresden-N.

Berührung frei nach allen Theilen der Stadt, nach ausdrücklich unter dilliger Berührung der Verordnung.

## Milchvieh-Verkauf.

Montag den 15. Juni stelle ich  
einen grösseren Transport ganz hoch-  
tragende Kühe und Kalben in  
Dresden im Milchviehhofe zum  
Verkauf. Ob. Gefert aus Döbeln.

